

01

inhalt

03



leitgedanke

Einmal Kreativität zum Auftanken, bitte

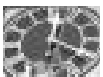
06



kulturgeschehen

Elodie Pong; Kante 06 Django Asül; Das indische Tuch 07 Jan Degenhardt & Ensemble; Silbermond 08 Die Reise zum Kinderplaneten; Clowns wie ich!; Musik der Kreuzritter, Brahms und Beethoven 09 Stefan Gwildis; 6. Rythmus Total Festival 10 Maria Stuart; Lebensbilder; Mondscheintarif 11

13



terminübersicht

Termine Oktober 13 Ausstellungen; Vorschau 24 Adressverzeichnis 25

26



lichtspiele

Land of Plenty; Agnes und seine Brüder

27



plattenpresse

Björk; Trashmonkeys; Stage River Widening

28



schriftgut

Musik zum Anschauen: Sonic - Visuals for Music

29



tafelspitzen

Größer, schöner, schneller: Neueröffnung des Café Ventuno

30



diverses

salzextrakt 30 kleinanzeigen 32

Impressum

Layout & Chefredaktion: Yvonne Berndt (YB)
salzgehalt@campuslueneburg.de, Tel.: 04131-74 36 369

Redaktion: Sandra Bengsch (SB), Christine Dittmann (CD),
Isabel Hampp (IH), Marion Junker (MJ), Anja Putensen (aorion),
Bastian Scholl (BS), Julia Schumacher (JS), Klaudia Sievers
(KS), Rob Strade (RS), Michaela Carla Wintrich (MCW) und
Ursula Zipperer (ZP)

CvD und Anzeigen: Jens Gerhard (JG), Tel.: 04131-74 36 369
anzeigen@salzgehalt.de

Herausgeber: Campus Management GmbH
Uelzener Str. 112g
21335 Lüneburg

Druck: nordlanddruck GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 10. Kalendertag des jeweiligen Vormonats.

Salzgehalt ist ein monatlich erscheinendes Magazin mit einer Auflage von 6.000 Stück. Es wird kostenlos in und um Lüneburg in diversen Kneipen, Fitnesscentern, Umwelt- und Reformläden, Kulturinstitutionen und an zentralen Stellen der Hochschulen ausgelegt.

www.salzgehalt.org



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wahrhaben wollen es sicher die wenigsten, aber wir müssen uns wohl damit abfinden – die kalte Jahreszeit bricht an.

Das leichte Sommerlaken wird gegen die flauschige Winterdecke getauscht, das Spaghettishirt gegen den Rollkragenpullover und das feierabend-

riges Bestehen. Wir haben uns dort mal umgehört und die Ergebnisse daraus wollen wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten.

Gemütliches Lesevergnügen und einen abwechslungsreichen Kulturherbst wünscht

Yvonne Berndt



liche kühle Alster wird sicherlich bald durch einen heißen Glühwein ersetzt. Aber auch wenn der ein oder andere Griff in der nächsten Zeit dem Heizungsrohr gelten wird, es hat ja alles auch sein positives: Bunte Blätter, flackernder Kerzenschein und das Gefühl, nicht ständig die Sonnenstrahlen zu verpassen, werden uns über den Abschied von diesem Sommer hinweghelfen. Auch Salzgehalt bemüht sich natürlich, seinen Teil dazu beizutragen. Wir haben uns einmal aufgemacht, zu erkunden, was dort draußen alles so läuft in der Zeit, in der die Bühnen Hochsaison haben und die Gemeindegärten und Schulaulen sich mit Leben füllen, da das ein oder andere Amateurtheater die Arbeit der letzten Wochen präsentiert. Diverse Autoren kommen in unsere Gegend um Ausschnitte ihrer Werke vorzutragen und auch an musikalischen Highlights und komödiantischer Lachmuskelattacke wird es nicht mangeln. Was fehlt, könnte man meinen, ist die Bildende Kunst, aber dieser Schein trügt. Schließlich befindet sich eine nicht unbedeutende Tankstelle für Kreativität ganz in unserer Nähe und feierte jüngst ihr 25-jäh-

Alternativ, intensiv, individuell!

ENTDECKER REISEN

Udmurtien / Russland
Ein Wintermärchen im Ural!
Nikolausreise 26.11.-7.12.04
Weihnachtsreise 17.-28.12.04
und weitere Wintertermine 2005

Mehr Informationen unter 04131/7436383



Einmal Kreativität zum Auftanken, bitte

In Bleckede befindet sich eine von 60 Stipendiatenstätten in Deutschland, die jungen Künstlern für einige Monate Geld, Arbeits- und Wohnraum zur Verfügung stellen, damit diese einmal frei von finanziellen Nöten agieren können. Im September feierte die Künstlerstätte ihr 25-jähriges Bestehen, Grund genug, diesen Ort einmal genauer unter die Lupe zu nehmen.

YB. „Viel Geld gibt es bei diesen Auftragsarbeiten nicht. Bei meiner Arbeit in Trappes habe ich nur für das erste Projekt Geld bekommen. Das zweite Projekt habe ich einfach so gemacht, da gab es kein Geld. Nur indirekt bekomme ich ab und zu was bei Ausstellungen und so“, erzählt der junge Künstler Raphaël Grisey (*1979). Ob er damit sein Leben finanzieren kann? Nein, da lächelt er nur und betont weiter in seinem sympathisch französischen Dialekt: „Da ist das Stipendium in Bleckede schon echt gut.“

Trappe ist ein Vorort von Paris, ein sozialer Brennpunkt mit über 80 % Sozialwohnungen. Die Stadtgalerie gab Grisey den Auftrag, sich mit diesem Ort künstlerisch auseinanderzusetzen und die sozialen

Probleme zu thematisieren. Weitere Vorstellungen hatten die Auftraggeber nicht. Herausgekommen sind dabei fotografische Arbeiten aus dem Viertel, von Personen, die dort leben, von Orten und Politi-

In Bleckede werden junge Künstler aus dem Bereich der Bildenden Kunst gefördert

kern. Dazu gehören diverse Texte, die beispielsweise durch Gespräche mit zuständigen Politikern und Sozialarbeitern entstanden. Beide Medien können autonom nebeneinander stehen und gehören doch zusammen.

Sein zweites Projekt dazu ist ein Video, auf dem sich eine Gruppe Hip-Hopper in ihrem Proberaum über



Auf dem Weg nach oben? Stipendiat Raphaël Grisey und Bärbel Hartje, künstlerisch-wissenschaftliche Betreuung von Halle für Kunst



Künstlergespräch, Bilder und Künstler zum Anfassen

ihre Stadt und ihre Lebensumstände, über Stadtentwicklung und Urbanität unterhalten. Das Thema beschäftigt ihn - und so arbeitet er inzwischen an einem weiteren Film über Trappes: über eine Frauengruppe, die lesen und schreiben lernt.

Diesen Film schneidet und bearbeitet Grisey in Bleckede, 20 km östlich von Lüneburg. Dort hat er gerade für sechs Monate ein Stipendium.

Die Künstlerstätte Bleckede existiert nun bereits seit 25 Jahren. Die Förderung junger Künstler im Bereich der Bildenden Kunst ist ihr Ziel. Der Belegung der Region dienen diese Künstlerstätte und andere kulturelle Institutionen. Touristische Attraktivität und damit bessere wirtschaftliche Verhältnisse verspricht man sich hier durch Einrichtungen wie diese.

Auf der anderen Seite könnten den geplanten Kürzungen des Landes bald einige Stipendiatenstätten in Niedersachsen zum Opfer fallen. Worpswede musste bereits im letzten Jahr die Anzahl der Stipendiatenplätze reduzieren.

Künstlerstätten: Daten und Fakten

Als Vorläufer der Künstlerhäuser könnte die „Académie de France“ in Rom gesehen werden, die 1666 gegründet wurde. Ludwig XIV. beauftragte junge französische Künstler für den Garten von Versailles antike Skulpturen in Rom nachzuahmen. Der Aufenthalt dort galt als große Ehre für den Künstler, der ein gefertigtes Kunstwerk dort hinterlassen musste und dafür an der Académie Royale des Beaux-Arts aufgenommen wurde.

Anfang des 19. Jahrhunderts gründeten französische Künstler die erste Malerkolonie in Barbizon (bei Paris), um mit dem in der Hauptstadt herrschenden Akademismus zu brechen und eine unmittelbare Beziehung zur Natur herzustellen. Worpswede und das Schloss Solitude können beispielsweise als Folgeerscheinung von Barbizon gesehen werden.

Als um 1970 der Entstehungsprozess von Kunst in den Mittelpunkt des Interesses rückte wurde das Centre Pompidou in Paris gegründet. Hier sollte erstmals die Entstehung von Kunst einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden. Der Gedanke wurde dort allerdings schon bald wieder verworfen.

Vom Land Niedersachsen werden bisher jährlich bis zu 30 Künstler gefördert, die in einer der 5 Stipendiatenstätten untergebracht sind.: Bleckede, Lüneburg (Heinrich-Heine-Haus), Schreyahn, Stuhr-Heiligenrode, Worpswede

Bleckede hatte Glück. Nach Aussagen Jörg Siewerts vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur werden die drei Bleckeder Stipendien weiterhin bezahlt, hier wird es vorerst keine Kürzungen geben.

60 Künstlerstätten gibt es heute in Deutschland, die teilweise privatwirtschaftlich aber auch öffentlich gefördert werden. Eine Vielzahl ist jedoch abhängig vom Staats- bzw. Landeshaushalt und damit von den Kürzungen der Fördermittel direkt betroffen. Nur noch Finanzierungsmodelle, die nicht allein auf öffentliche Gelder spekulieren, können den Künstlerstätten eine dauerhafte Überlebenschance sichern.

Jahr für Jahr bewerben sich 200 Künstler für ein Stipendium an der Elbe

Verhandlungen über eine kulturelle Nutzung des Schlosses in Bleckede begannen bereits 1974, als dort das Amtsgericht geschlossen wurde und dieser Ort noch direkt am Zonenrandgebiet lag.

Bis 1989 verlief die deutsch-deutsche Grenze direkt an der Elbe, die nur ein paar Meter vom Schloss vorbeifließt.

Auf diese Weise konnte das Gebäude einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Hauptgebäude wurden daraufhin von der Volkshochschule bezogen und nach längeren Renovierungsarbeiten waren im Juni 1979 in dem ehemaligen Remisengebäude die ersten Wohnungen für Stipendiaten bezugsfertig, zum Teil finanziert aus Geldern der „kulturellen Zonenrandförderung“.

Obwohl Bleckede weit ab von den Zentren des Kunstgeschehens liegt, bewerben sich Jahr über Jahr um die 200 Künstler.

Die Stipendiatenzeiten variieren hier von 3 bis 6 Monaten. In dieser Zeit können die Stipendiaten mietfrei wohnen und bekommen zusätzlich 1.300 Euro im Monat. Wenn sie bereit sind, eines ihrer Werke dem Land zu überlassen, brauchen sie auch für Strom und Wasser nicht zu bezahlen. Auf diese Weise ist in Bleckede bereits ein wahrer Kunstschatz zusammengewachsen, der anlässlich des 25-jährigen Jubiläums ausgestellt wurde. Auch die Archivierung dieser Sammlung wurde zu dieser Gelegenheit einmal vorgenommen. Das Einrichten einer Arthothek ist angedacht.

Die Liste der Künstler, die in den letzten 25 Jahren eine der drei Stipendiatenwohnungen belebten, ist lang. 110 Künstler waren bisher dort. Zu den ersten gehörte Gerhard Fietz, ein Maler aus Berlin und Professor an der dortigen Hochschule der Künste. Dieser brachte seine Frau und eine dreijährige Tochter gleich mit. In dieser Zeit schlossen sie Freundschaften und lernten hilfsbereite und kunstinteressierte Menschen kennen. „Die Bleckeder Künstlerstätte, mit dem Blick durch die hohen Fenster des Ateliers auf die weite unverfälschte Elblandschaft, hat meinen Mann sehr inspiriert“, so Anne Fietz rückblickend in dem zum Jubiläum herausgegebenen Buch „Gastfreundschaft“*. Kein Wunder also, dass sich die Familie noch am Ende des selben Jahres in einer eigenen Bleibe, dem „Göddinger Atelierhaus“ niederließ. Dort arbeitete Fietz bis zu seinem Tod im Jahr 1997.

Fietz ist jedoch nicht der einzige, der als Stipendiat

an die Elbe kam und danach blieb.

Der gebürtige Chilene Carlos Gonzales Yanez entschloss sich nach seinem Stipendium in Bleckede 1980 für immer an diesem Ort zu bleiben und auch Sabine Franek-Koch (Franek), die 1984 eine der Remisen in Bleckede bewohnte, lebt noch heute einen Großteil des Jahres in Radegast, ganz in der Nähe. Die Region und der Fluss bestimmen nach wie vor einen Großteil ihrer Arbeiten.

Aber natürlich verließ die Mehrzahl der Künstler diesen Ort wieder und hinterließ nur die Erinnerungen an eine schöne Zeit oder spektakuläre Aktionen. Für eine solche sorgte beispielsweise Helga Moehrke, die 1987 in Bleckede verweilte und im Dezember in einer einstündigen Performance das Scharnebecker Schiffshebewerk durchschwamm. Heute ist sie Professorin und an der Burg Giebichenstein in Halle tätig. Auch andere schafften ihren Durchbruch: Der tschechische Fluxus-Künstler Milan Knizak beispielsweise ist heute Direktor der Nationalgalerie in Prag. Auch in seinem Lebenslauf sind einige Monate Künstlerstätte Bleckede zu finden.

Betreut werden die jungen Maler, Bildhauer, Fotografen oder Videokünstler seit einigen Jahren von der Halle für Kunst Lüneburg, die neben der wissenschaftlichen Betreuung und dem Auswahlverfahren in einer Jury auch für die nötigen Kontakte in und um Lüneburg sorgt. So können bei Bedarf Ausstellungen organisiert und Kataloge erstellt werden, aber auch Künstlergespräche und Atelierbegehungen gehören zu den Arbeitsabläufen. Dies dient gleichzeitig der Einbindung der Künstler in die Region und erhöht

ihren Bekanntheitsgrad.

Ob sonst irgendwelche Pflichten für die Künstler bestehen? „Nein“ so Grisey, „nur das Arbeiten an den aktuellen Werken und ... es besteht eine Aufenthaltspflicht, aber nicht so streng ... (lacht). Ich bin ja gerade für eineinhalb Wochen in Paris um meine Ausstellung hier zu organisieren.“

Denn schließlich können die Künstler nicht für die Dauer des Aufenthaltes komplett aus ihrem sozialen Umfeld und ihren Verpflichtungen aussteigen. Sie sollen in der ruhigen Lage von Bleckede jedoch Zeit bekommen, ungestört Projekte und die eigene Arbeitsweise zu reflektieren, aber auch Recherchen für neue Projekte zu vertiefen oder Kontakte zu knüpfen.

So gehören zum Tagesablauf Griseys in Bleckede neben dem Film über Trappes auch noch weitere Projekte, wie z.B. das Erstellen eines dokumentarischen Buches mit Fotografien über verschiedene Gedenkstätten in Berlin.

Auch die Sache mit den Kontakten hat bei Grisey bereits gefruchtet. Im September war eines seiner Fotos in einer Ausstellung in der Halle für Kunst zu sehen. In „Schickeria“ wurden Werke von 50 KünstlerInnen gezeigt. Dies ist eines der Projekte von Olivia Berckemeyer, der Nachbarin Griseys in Bleckede. ☉

-www.kuenstlerstaette-bleckede.de

-*Halle für Kunst e.V./Kerstin Niemann/ Bettina Steinbrügge: „Gastfreundschaft - Stipendiatenstätten und ihre Angebote“, Lüneburg, 2004, erhältlich bei der Halle für Kunst, Lüneburg



Idylle auf dem Land. Eingang zu einer der Stipendiatenwohnungen auf dem Schlosshof von Bleckede: Zur Zeit wohnt hier Raphaël Grisey



Identitätsfindung auf rotem Teppich?

Elodie Pong: Contemporary Tales - a certain general

YB. Ein roter Teppich führt auf eine Straße, junge Menschen gehen alltäglichen Handlungen nach, führen Dialoge in Form von SMS. Hier werden gegenwärtige Erzählungen präsentiert, die scheinbar in keinem Zusammenhang stehen und doch eine ähnliche Stimmung verbreiten:

„Contemporary Tales“ ist die erste Einzelausstellung der Schweizer Künstlerin Elodie Pong in Deutschland. In der Halle für Kunst Lüneburg zeigt sie drei neu konzipierte Videoarbeiten - Fortführungen von Gedanken und Ansätzen, die sie in vorherigen Arbeiten begonnen hat.

In einer vorausgehenden Videoserie diente Pong ein roter Teppich als Ort, auf dem sie Freunde und Bekannte Tätigkeiten ausführen ließ, zu denen sie ge-

rade Lust hatten. In der Lüneburger Ausstellung taucht der rote Teppich wieder auf und weist den Weg zu ihrer nächsten Videoarbeit: eine Fahrt auf einer Straße, elektronische Beats und ein plötzlich auftauchendes weißes Quadrat.

Elodie Pong wurde im Jahr 2003 beim Internationalen Film- und Videofestival in Basel mit dem Swiss Award ausgezeichnet.

Zu ihren wichtigsten Themen zählen das inhaltliche Ausleuchten des Begriffes von Intimität, die Verwendung des Körpers als Ausdrucksmittel, die visuelle Inszenierung um den Körper zur Identitätsfindung und das Festhalten von subtilen zwischenmenschlichen Gefühlen.

Bis 7.11. Halle für Kunst

Versatzstücke

Kante - Zombi

YB. „Die Summe der einzelnen Teile“ kann aus Musikern eine Band machen. Die Summe aus ambitioniert-intellektuellen Musikern sowie Teilen aus Blues, Jazz, Elektro, Africain, Rock und Pop ergibt eine Band namens Kante. Die Gruppe kommt aus Hamburg und macht schon seit zehn Jahren äußerst erfolgreich zusammen Musik. Kante, das ist wie es Peter Thiessen – Kante-Texter, Sänger und Gitarrist (auch einst bei Blumfeld) – sagt: Musik-Musik. Musik, die Musik ausdrückt und Musik zum Thema hat.

Immer wieder im Zusammenhang mit der Hamburger Schule gebracht, pickt sich Kante Versatzstücke aus den verschiedensten musikalischen Richtungen: Chanson, Indie, afrikanische Rythmen, wabernde Sythie-Flächen und jazzige Bläserarrangements. Dieses stilsichere Befinden zwischen allen möglichen Musikstilen beeinträchtigt jedoch nicht Markanz und Aussagekraft. Dabei geht es nicht um das beflissene Zitieren von Musikgeschichte, sondern um eigensinnigen, typischen Kante-Sound. Die ernst gemeinte „Popmusik“ wird untermalt mit deutschen Texten eines nachdenklichen Peter Thiessen: „Es ist, als



Kante - ernst gemeinte Popmusik

wäre mir der Boden/ unter den Füßen weggezogen.“ Das jüngst erschienene dritte Album „Zombi“ ist so melancholisch wie dieser Text klingt. Worum sich diese Platte dreht sind Außenseiter, Ausgestossene, unheimliche, schwer fassbare Orte und rätselhafte Begegnungen.

Zum Auftakt der neuen Tournee spielen Kante im Vamos!. Diskurs-Pop sagen die einen, Post-Rock die anderen. Sicher ist: Man kommt nicht dran vorbei.

Di, 19.10. 19/20 h, Vamos! Kulturhalle, VVK: 12/14 € AK: 14/16 €

„Ich biete für alles plausible Lösungen“

ZP. Bert Brecht würde ihn lieben. Django Asül, der am 2. Oktober in Wienebüttel auftritt, ist der fleischgewordene V-Effekt. Wir erinnern uns dunkel: „Verfremdung“ nannte es Brecht, wenn er Bekanntes auf die Bühne brachte und ins Gegenteil verkehrte. Der Zuschauer denkt verstört, „Huch! So hab ich das noch nie gesehen“, und fängt an nachzudenken. Beispiel: „Ich traue ihm nicht, denn er ist mein Freund.“ Der Kabarettist Django Asül nun seziert auf der Bühne Deutsch-Türken, Deutsche, ihre Politik, ihre Macken und Mätzchen. Der 32-jährige ist türkischstämmiger Niederbayer. Sein Aussehen und Dialekt aktivieren wahlweise Türken- oder urdeutsch-bayerische Klischees. Was seine Aussagen natürlich ...na? Verfremdet! Genau... Salzgehalt sprach mit ihm über sein neues Programm „Hardliner“:

? Was macht mehr Spaß, Ihre TV-Auftritte wie bei "7 Tage - 7 Köpfe" oder eine Bühnentour quer durch Deutschland?

Fernsehen nutze ich als ein schönes PR-Instrument. Eine Live-Tournee ist aber ein ganz anderes Kaliber. Jeder Abend ist anders und ich habe immer mit neuen Leuten zu tun. Der direkte Draht zum Publikum ist das Schönste, weil das ungefiltert ist. Und ich improvisiere sehr gerne. Außerdem ist das der einzige Weg, ein paar Lüneburger kennen zu lernen, oder?

? Worum dreht sich Ihr neues Programm "Hardliner"?

Es geht darum, dass es national wie global immer härter zugeht. War die SPD bisher nur die "Partei zur Vernichtung von Lebensfreude", ist sie neuerdings Arbeitsplatzvernichter und Armutsbeschleuniger. Agenda 2010, Geburtenrückgang, Steuerreform - für alles biete ich plausible Gründe und Lösungen. Und die neue EU ist Thema - dieser einmalige Versuch, ob 25 Blinde zusammen besser hören als ein Taubstummer. Das Private kommt aber nicht zu kurz. Ich erzähle, warum ich Romantiker und Single zugleich und wieso ich von Geburt an abgehärtet bin. Alles in allem ist es ein sehr facettenreiches Programm und die bisherigen Kritiken nannten es mein bisher bestes. Und weil das Publikum auch seinen Spaß hat, bin ich natürlich sehr zufrieden.

2.10., 20:30 h, Kulturforum Lüneburg



Ein Türke aus Niederbayern: Django Asül

? Versteht das norddeutsche Publikum alles, wenn Sie mit Ihrem niederbayerischen Akzent auch mal über speziell bayrische Themen blödeln?

Gebblödel habe ich noch nie. Hat zumindest noch nie jemand behauptet. Und für den Akzent kann ich nichts - ist ja meine Muttersprache. Aber ob Hamburg oder Bremerhaven: Ich hab immer beste Erfahrungen gemacht. Die Leute kommen zahlreich, und sie kommen immer wieder. Vielleicht weil ich ihnen Bayern von einer neuen Seite zeige. Inhaltlich passe ich mich jedem Ort an, in dem ich aktuelle und lokale Themen aufgreife. Ich bin ja selber schon gespannt, was es über Lüneburg zu erfahren und zu erzählen gibt...

Der Kreis der Verdächtigen

Edgar Wallace: „Das indische Tuch“ präsentiert vom Theater im Rampenlicht

YB. Das düstere Schloss Marks Priory wird von Lady Lebanon, einer stolzen Aristokratin und ihrem Sohn Willie bewohnt. Doch dann geschieht ein Mord! Inspektor Tanner nimmt die Ermittlungen auf. Jeder auf Marks Priory scheint ein finstres Geheimnis zu hüten. Jedes Stück des Puzzles wirft nur neue Fragen auf. Wer erwürgte den Chauffeur mit einem indischen Tuch? Welche Rolle spielen der merkwürdige Butler und der cholerische Parkwächter? Womit hat der mysteriöse Dr. Amersham die Lady in der Hand?

Während Inspektor Tanner versucht, den Kreis der Verdächtigen enger zu ziehen, zieht sich das indische Tuch auch in nächster Zeit im evangelischen Gemeindehaus in Oedeme noch mehrfach wieder erbarmungslos zu. Sie können als Zeugen dabei sein, wenn das Theater im Rampenlicht in einer spannenden und atmosphärischen Bühnenbearbeitung Edgar Wallaces „indisches Tuch“ aufführt.

1./2./8./15./16./17./22./23./24. 10., jeweils um 20 h außer 17. und 24.10., 19 h
Evangelisches Gemeindehaus, Werner-von-Meding-Str. 2, Lüneburg-Oedeme

Ein Degenhardt in Lüneburg

Stimmen hinter'm Spiegel - Jan Degenhardt & Ensemble



Gewinner des Folk Förderpreises 2000: Jan Degenhardt

RS. Bei „Degenhardt“ denkt man zunächst an (...) Franz-Josef Degenhardt, einen Liedermacher der 80er Jahre, musikalischer Begleiter der wachsenden Alternativen Szene. Wer kennt nicht seine Interpretation von „Spiel nicht mit den Schmuttelkindern“? Dem „Lieder machen“ hat sich inzwischen auch Sohn Jan, Jahrgang 1962, im Hauptberuf Anwalt in Greifswald verschrieben. Er startete seine Musikerkarriere erst mit 37 mit der Debüt-CD „Aufbruch“. Viel beachtet gewann er damit den zweiten Preis des

deutschen Folk-Förderpreises 2000.

Jetzt ist Ende September sein zweites Album „Stimmen hinter'm Spiegel“ erschienen, das er am 10. Oktober im Rahmen seiner Deutschlandtournee in Lüneburg vorstellt.

Über seinen Vater Franz Josef sagte er im Branchenmagazin „Folker“ einmal: „Gerade die Texte interessieren mich sehr, haben mich wahrscheinlich geprägt“. So sind denn auch seine Texte anspruchsvoll und sozialkritisch, nie aber platt. Die „Berliner Morgenpost“ beschrieb es mit den Worten „Assoziationen statt Phrasen, Zwischentöne statt Parolen“ sehr treffend. Niemals hat man den deprimierten Weltverbesserer vor sich.

Das liegt auch an der ausgesprochen vielseitigen Musik. Das Repertoire reicht von Chansons, über lateinamerikanische Rhythmen mit Samba und Tango über Klezmer bis hin zur deutschen Liedermachermusik. Eine Internationalität, die sich auch in der Bandbesetzung widerspiegelt. Eindeutig eigene Musik – kein Abklatsch der Vorväter.

Man darf gespannt sein, wie Jan Degenhardt und Band (Lorenz Bösche, Klavier; Omar Rodriguez Calvo, Bass; Mauricio Calquin, Percussion und Gitarre sowie Heinz Lichius, Schlagzeug) live wirken.

So, 10.10., 19.30 h Kulturforum Lüneburg, Gut Wienebüttel, VVK: 12,10 € an der LZ-Kasse (Tel.: 04131 - 74 04 44) www.j-degenhardt.de

Sag es treffender...

Silbermond - Verschwende deine Zeit -Tour

YB. „Verlieben kann man sich nicht nur in Metropolen“. Dies könnte das Motto der Aufsteiger-Band Silbermond sein und ist gleichzeitig die Begründung der Sängerin Stefanie Kloß, wie es der aus der Provinz Bautzen stammenden Band möglich war, so wahre Texte zu schreiben. Ganz persönliche Erfahrungen spiegeln sich in den Songs der jungen Musiker wieder: unerfüllte Sehnsüchte, Herzschmerz und jugendliche Wut. Das sind die Themen, mit denen es das ostdeutsche Quartett im Laufe der letzten Jahre in diverse Radiosender und Fernsehstudios der Republik schaffte. Ihr jüngst erschienenenes Debütalbum konnten sie sogar in die Charts manövrieren. Einen Grund für die Wahrhaftigkeit der Texte könnte auch in der Sprache liegen. „Sag es treffender“ dachte sich der Drummer Andreas Nowak nach einigen Jahren des Ausdrucks in englischer Sprache und präsentierte der Band einen deutschen Text. Seitdem konnte sich Silbermond eine treue Fangemeinde erspielen. Die Zutaten für diesen Erfolg sind riffige Gitarren, melodischer Rock und Texte, die unter die Haut gehen, weil sie Unsagbares auf den Punkt bringen. „Der Großteil unserer Lieder stammt aus eigener Feder“, so Gitarrist Thomas Stolle. Für die Streicherarrangements der Ballade „Symphonie“ wurde ein Dirigent



Das Lebensgefühl auf den Punkt bringen - Silbermond

konsultiert, denn „mit 19 oder 20 hat man noch keine Erfahrungen, was die beste Umsetzung angeht“, ergänzt sein Bruder Johannes, der Bassist der Band. Einordnen und in Schubladen stecken lassen sich die vier ungerne: Eigenständig, fundiert und ein bisschen provokant...

Nur eins ist bei ihnen unbestritten: Silbermond bringen ihr Lebensgefühl genau auf den Punkt – und das fühlt sich bei Ihnen an, wie der erste Sprung vom Zehn-Meter-Turm: Kribbelnd!

Mi, 27.10., 19 h/20 h, Vamos! Kulturhalle, VVK: 12/ 14 €, AK: 14/16 €, www.silbermond-rockt.de



Rühren die Herzen: Duo3

Fantastische Welten

Die Reise zum Kinderplaneten

MJ. Tief drinnen im Menschen, das spürt doch jeder, gibt es eine eigene Welt. Das ist der Kinderplanet, auf dem wir eine Menge fantastischer Dinge erleben und entdecken: Hier gibt es Wolkenschiffe statt Autos, Lachwerkhäuser und noch vieles mehr. Im Schloss Bunterkunt wohnt Graf Felix, der alle Zuschauer des Kindertheaterstücks „Die Reise zum Kinderplaneten“ durch ein Land führt, in dem Lachen und Träumen, Weinen, Farben und viel Fantasie zu Hause sind. Das Duo3 entführt die Zuschauer mit Geschichten, Gesang und viel Musik in eine verrückte, lebendige, abenteuerliche und bisweilen auch melancholische Welt, die jedem auf gewisse Weise vertraut ist. Helge Burggrabe und Christof Fankhauser spielen virtuos auf Klavier, Flöten und Akkordeon. Der Kinderplanet, ein Land, in jedem Menschen verborgen, rührt die Herzen aller Mitreisenden.

So, 24.10., 15 h; Mo, 25.10. 10 h für Kindergärten und Schulklassen

Für Leute ab drei Jahren, theater im e.novum

Musik der Kreuzritter

CD. Das Ensemble für alte Musik „Estampie“ tritt am Sonntag, 31. Oktober um 17 Uhr in der Katharinenkirche in Embsen auf: Lieder, wie das berühmte Palästinalied von Walther von der Vogelweide oder der Kreuzzugsaufruf „Pax in nomine domini“ stehen an diesem Abend auf dem Programm. Außer diesen Liedern versinnbildlichen Choräle das Mönchische des Kreuzrittertums. Orientalisch gefärbte Instrumentalsätze zeugen von der Begegnung mit dem arabischen Kulturkreis. Konzeption und Leitung: Michael Popp, der mit Hintergrundinformationen durch das Programm führt.

31.10., 17 h, Katharinenkirche Embsen

Lustige Gesellen

Clowns wie ich! ... und andere komische Figuren

MJ. Sich den Tücken des Lebens stellen und sie auf eine ganz eigene Art meistern: Elf Clownsgesellen bewältigen die alltäglichen Besonderheiten laut und derb, aber auch poetisch und anrührend. Die rote Nase symbolisiert ihre Verletzlichkeit und den unerschütterlichen Optimismus, mit dem sie sich immer auf's Neue in die Welt begeben.

Schon zum dritten Mal gastieren Schüler vom TUT (Schule für Clown, Komik und Theater) aus Hannover mit ihrem Gesellenstück im theater im e.novum. „Du siehst dich im Clown, er wird dein Stellvertreter auf der Bühne. Seine Missgeschicke spiegeln deine eigenen wieder und so kannst du über dich selbst lachen“, erklärt Margit Weihe, die Leiterin des theater im e.novum, die Faszination von Clowns. „Der Clown scheitert permanent und steht immer wieder auf, bis es – vielleicht – gelingt. Und dann ist die Freude groß.“

Fr, 22.10. 20:00 h, theater im e.novum



Clown sein kann man lernen: TUT Hannover

Brahms und Beethoven

CD. Das Manon Quartett aus Berlin, das sich aus dem Ensemble Oriol der Berliner Philharmonie gefunden hat, tritt am Sonntag, 3. Oktober in der Gutskapelle in Barnstedt ab 17 Uhr auf. Die Kammermusiker spielen Werke von Beethoven und Brahms. Zur Freude des Publikums ist ein Satz aus dem Streichquartett von Wilhelm Kempf dabei. Zum Manon Quartett gehören: Ariadne Daskalakisan an der Violine, Bernhard Forck ebenfalls an der Violine, Sebastian Gottschick an der Viola und Anna Carewe auf dem Violoncello.

3.10., 17 h, Gutskapelle Barnstedt

Allem Anschein nach bist Du's

Stefan Gwildis - Neues Spiel



Stefan Gwildis - attraktive Männlichkeit

VB. Tickets für seine Konzerte werden inzwischen schon über ebay ersteigert. Dabei hat er sich selbst an seinen Triumph noch gar nicht gewöhnt. Der aus Barmbeck stammende Musiker feierte schon den ein oder anderen Erfolg auf der Vergnügungsmeile seiner Heimatstadt. Schon lange steht er auf der Bühne und schon immer trägt er dabei an seinen Füßen verbeulte Arbeitsschuhe mit eingearbeiteter Stahlkappe. Daran wird sich auch trotz der rasanten Spitzenfahrt seiner Platte "Neues Spiel" in die Charts nichts ändern.

Egal ob Gwildis mit der 5-Mann Tourbesetzung oder der großen Band mit Bläsersektion und Background-Sängerinnen auftritt: Ein Konzert mit ihm ist ein mitreißendes Erlebnis und seine jungen Musiker gehören zu den besten.

Und er? Seine Lieder machen Spaß und gute Laune. Was die Konzertbesucher zu hören bekommen sind die Soul-Klassiker aus den sechziger und siebziger Jahren. Doch diesen verleiht er nicht nur seine einschmeichelnde, rauchzarte und männliche - eben außergewöhnliche Bluesstimme - vor allem interpretiert er sie neu und in deutscher Sprache. Aus „What's going on“ wird „Wem das was bringt“ und „Ain't no Sunshine“ entwickelt sich zu „Allem Anschein nach bist Du's“.

Bei seinen Texten greift Gwildis auf immerhin schon 45 gelebte Jahre voller Erfahrungen zurück und Vorsicht: hinter so manchem Song steckt dabei durchaus vom ursprünglichen Inhalt der Songs abweichender sozialkritischer Sprengstoff. Diesen bringt er mit seinem ganz besonderen Charme auf die Bühne - Markenzeichen: tiefer Sinn für Humor und attraktive Männlichkeit. Seine positive Ausstrahlung lässt alles für einen Moment ganz hell erscheinen.

Ob sein Lachen auch den Oktober zu einem Sommermonat macht, dürfen wir bei seinem Konzert in der Vamos! Kulturhalle erfahren.

Fr, 8.10., 19/20 h, Vamos! Kulturhalle, VVK: 19/21 € AK: 22/24 € www.stefangwildis.de

Schlag auf Schlag!

6. Rhythmus Total Festival

Cd. Laut schlagen die Trommler auf Tonnen und Kanister zum Auftakt des 6. Rhythmus-Total Festivals in Lüneburg. Das Programm startet am Freitag, 15. Oktober um 15 Uhr mit einem Drumcircle auf dem Marktplatz in der Innenstadt. Die Samba Gruppe Vamos und andere Drummer fordern das Publikum bis 17 Uhr zum Mitmachen auf. Von 18 bis 20:30 Uhr findet ein Workshop mit Benny Greb in der Schlagzeugschule von Jörg Schwieger in Deutsch Evern statt. Um Voranmeldung wird gebeten (Tel.: 04131-79594).

Zum Abschluss des Tages treffen sich die Festival-Künstler und alle Drumfans in der „Wunderbar“, am Stintmarkt zur Drum-Session.

Die Konzertscheune des Kulturforum Lüneburg auf Gut Wienebüttel ist Veranstaltungsort am Sonnabend, 16. Oktober: Ab 19 Uhr gibt es den Rhythmus, bei dem Mann und Frau einfach mit müssen: „Sambodromo“, eine Percussiongruppe aus Ham-



burg bieten eine Vielfalt von Stilen und Crossover mit afrobrasilianischem Instrumentarium.

Das in Lüneburg bekannte Duo „DrumsMallets“ besticht ebenso durch musikalische Vielseitigkeit und Virtuosität.

Und natürlich dürfen auch die Lüneburger Schrotttrommler mit ihren Fässern, Tonnen, Pfannen und anderen Recycling-Drums nicht fehlen: Das „Rohrbafon“, ein

melodiefähiges Schrottinstrument ist zum ersten Mal beim diesjährigen Festival im Einsatz.

15.10., 15-17 h, Marktplatz; 18 h Workshop in der Schlagzeugschule Schwieger
16.10., 19 h, Kulturforum Lüneburg

Absolutes Highlight des Rhythmus-Total Festivals! ist der Auftritt von der Schlagzeuglegende Billy Cobham zusammen mit Angelo Kelly. Beide geben zur kürzlich veröffentlichten CD „Call and Response“ ein Gastspiel in Lüneburg. Mit zwei Schlagzeugen und einigen Percussion-Instrumenten kommunizieren sie rhythmisch mit dem Publikum.

Trauerspiel

Maria Stuart im Theater Lüneburg



Foto: Andreas Tamme

Rettungsversuch, der den Untergang beschleunigt: Mortimer (Marc-Oliver Krampe) und Maria Stuart (Karin Winkler)

Sie hassen sich bis auf den Tod und doch sind sie weitläufig miteinander verwandt. Die eine sitzt auf dem Thron und versucht durch übertrieben tugendhaftes Gebaren den Makel ihrer minderen Geburt zu verdecken. Die andere ist von edlem Geblüt, gilt aber als Gattenmörderin und schmachtet zum Tode verurteilt im Gefängnis. Es geht um die zwei Königinnen Elisabeth von England und Maria Stuart von Schottland. Die erste protestantisch, die andere katholisch. Zwei Weltanschauungen prallen aufeinander.

Die angebliche Verschwörung gegen England ist der Grund für die Verurteilung Marias. Diese töten zu lassen ist aber eine heikle Angelegenheit. Der Grund für ihre Verurteilung ist fadenscheinig. Die Befreiungsversuche und Attentate nehmen jedoch mit jedem Tag, den sie auf ihre Vollstreckung wartet, zu. Es muss also eine Entscheidung her...

Dieses Trauerspiel von Friedrich Schiller aus dem 18. Jahrhundert ist spannend wie ein Politkrimi und gleichzeitig sprachgewaltig. Das Faszinierende: Die Dialoge erinnern dennoch verblüffend ans Heute. Der Kampf um Macht, das Schielen nach der Volksmeinung, die sehr privaten Motive, die mit staatspolitischen Notwendigkeiten kaschiert werden – das alles lässt Schillers Stück erstaunlich zeitgemäß erscheinen.

1. und 5.10.04, 2./10./13./19./21.11.04 und 3.2.05, Theater Lüneburg

Schlagzeugschule
Jörg Schwieger
Trommeln lernen in der

- Sambagruppe Varnos (Nachwuchsgruppe)
- Lüneburger Schrottrömlergruppe (Nachwuchsgruppe)
- Kindersambagruppe
- Kinderschrottrömlergruppe
- oder am Schlagzeug

Ruh' as und macht mit 11 Anmeldeungen und Buchungen der Gruppen Varnos und Lüneburger Schrottrömler für diverse Veranstaltungen.
Telefon: 04131 / 79594 • www.trommelraum.de

Wenn Kunst heilt

„Lebensbilder“ von Helmuth Brüggemann im „Offenen Atelier“

Heute ist Helmuth Brüggemann 57 Jahre alt. Er machte eine Betonbauerlehre und studierte Bauingenieurwesen in Hamburg. Alles ganz normal, wenn Brüggemann nicht bereits während der Ausbildung, 1963 erkrankt wäre. Kein körperliches Leiden, eine psychische Erkrankung plagte den damals erst 17-jährigen.

So landete er in der Psychiatrie, wurde weggeschlossen und mit damals noch vorsintflutlichen Methoden behandelt: Elektroschocktherapien und starke Medikation.

Eine lange Zeit dauerte es, bis Brüggemann die Chance hatte, zu sich selbst zurück zu finden, mit sich in Einklang zu kommen und neues Selbstvertrauen zu gewinnen. Geholfen hat ihm dabei die Gestalttherapie. Er malte Bilder, in denen seine Gefühle Platz fanden und konnte auf diese Weise seine eigenen Empfindungen wieder besser wahrnehmen und sich anderen mitteilen.

Ab 2001 entstanden so Helmut Brüggemanns „Lebensbilder“, zu denen er selber kleine Texte verfasste – eine Reihe von Bildern, die die Lebenssituation vom ‘kleinen und großen Helmut’ widerspiegelt, wie er selber sagt.

Im Sinne von bildnerischem, fotografischem und theatralischem Schaffen ist das „Offene Atelier“ ein Treffpunkt für alle Menschen. Neben den offenen mittwochabendlichen Treffen um 17 Uhr findet nun am 13. Oktober auch die Ausstellung Helmut Brüggemanns in den Räumlichkeiten der Fachhochschule im Rotenbleicher Weg statt.

Christian Hempel

13.10., 19 h, Souterrain der Fachhochschule Rotenbleicher Weg 67, www.kunstarbeit.de, E-Mail: mail@kunstarbeit.de, Telefon: 04131-677839
Spendenkonto: KuBIG e.V. Kto. 16121; BLZ 240 501 10, Sparkasse Lüneburg

Deutschlands Einzige

Solostück mit Britta Focht: Mondscheintarif

„Ich heiße Cora Hübsch, bin dreiunddreißigdreiviertel Jahre alt und fotografiere Schrankwände und Couchgarnituren für die Kataloge eines führenden überregional tätigen Möbelhauses dieses Landes....“ Das ist die Person, die Britta Focht, Schauspielerin, ab Oktober im TN.T-Studio des Theaters zum Besten gibt. Das Stück „Mondscheintarif“ stammt aus der Feder von Ildikó von Kürthy, Redakteurin beim Stern. Aus diesem Bestsellerroman hat Focht zusammen mit dem Regisseur Neidhardt Nordmann ein Solostück entwickelt. Zur Zeit ist sie die einzige in Deutschland, die dieses Stück aufführt.

6./9./15./22./23./30./31.10. 7./12./13.11., jew. 20 h, TN.T-Studio, Theater Lüneburg, www.brittafocht.de

Rückblick:

Festival der Liebe

Lovefield Festival - Scheeßel



Drei Tage Relaxen und Tanzen nach Musik von den Turntables: Superpitcher

SB. Jede Menge bekannte und unbekannt Bands, diverse DJ's und laute Musik mit Bässen, die in die Beine gehen: Lovefield - ein Festival der Liebe, der Farben und der beeindruckenden Dekoration.

Rund 7.000 Besucher waren aus den verschiedensten Regionen der Republik zusammengekommen, um den wunderschönen Klängen elektronischer Musik zu lauschen. Verbunden hat zumindest eines: Die Liebe zu dieser Musik! Mal schrill, mal seicht, schmeichelte diese sich in die Ohren. Und so schaffte es das Lovefield-Festival, trotz der nicht gerade rekordverdächtigen Besucherzahlen, mit seiner Atmosphäre zu berauschen.

Die Veranstalter hatten sich alle Mühe gegeben, nahezu alle fünf Sinnesorgane voll auszulasten: Auf vier Bühnen brachten DJs und Bands wie Boris Dlugosch, DJ Friction und Faithless die Ohren und meist auch den Rest des Körpers zum Vibrieren. Die übliche Festival-Gourmetmeile lockte mit Leckereien und Videoscreens verführten die Augen der Besucher musikbegleitend mit schönen und manchmal schrägen Bildern. "Wir haben großen Wert auf Deko und Projektionsdesign gelegt und wollten so eine Wohlfühl-Atmosphäre schaffen", äußert sich dazu David Hoffmann, einer der Organisatoren. Das ist ihnen ohne Zweifel geglückt.

Schade nur, dass das Konzert der Turntablerocker am Samstagabend ausfallen musste: Thomilla war nach einer Knie-OP leider nicht Bühnentauglich.

Wie dem auch sei, insgesamt war es ein gelungenes Fest. Übrigens - Scheeßel hat sich offensichtlich als „passende Location“ bewährt und so stehen die Chancen gut, dass das 10. Lovefield im kommenden Jahr am gleichen Ort zelebriert werden kann!

Vorschau:

Solange es Strom gibt...

Aktennotizen aus der Sonic Fiction

Irgendwo in Lüneburg, eines der zahllosen Sonic Fiction „Home Offices“, es ist fast Nacht, alle DJs sind jetzt wach, es gibt einiges zu besprechen, denn grosse Ereignisse werfen tanzende Schatten diskokugelbeleuchtet an die Wand: Sonic Fiction - seit bald 2 Jahren Lüneburgs Garant für die etwas andere Partyerfahrung - will das ehrwürdige Vamos am 4.11. in sonischem Glanz erstrahlen lassen. Das verlangt Vorlauf. Das Line Up will ausgewürfelt werden, Nullachtuffzehnstandardunterhaltungsprogramm nein danke, auf Table Dancing, Ausverkauf, Verwässerung können wir getrost verzichten, ästhetische Mobilmachung jetzt! Ein Name für den Abend wird gebraucht, Arbeitstitel kommen und gehen, The Sonic Fiction Experience bleibt vorerst hängen, konzentrierte Köpfe, die zusammenschmeissen, was zusammen gehört, nämlich von allem nur das Beste: DJ Teams (Pitchy & Scratchy! Spurwerk! Ghost!), Live Acts (Klangaquarium! h::rm!), ein würdiges Design der Nacht. Wir arbeiten dran. Seid bereit! Haltet Ausschau, mehr demnächst, auch an dieser Stelle. „Solange es Strom gibt“, versprochen!

Andre Plusqwa

4.11. 22 h Vamos! Kulturhalle





Termine Oktober

Alle Angaben ohne Gewähr

01 Freitag

- Party**
- 21:00 **Tanz & Schwof**
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
- 22:00 **Rock'n'Roll Highschool**
ab 23 h:
3 €
Alternative, Rock, Grunge, Ska
VAMOS! Kulturhalle
- 22:00 **Fosters Party Zone**
Apex, Dannenberg
- 22:00 **Depeche Mode - Fan Meeting**
mit DJ Graffity und E-Opa
3 €
Club Hanseat, Salzwedel
- Bühne**
- 20:00 **Maria Stuart, Trauerspiel** von
F. Schiller, Theater Lbg. ➔ S. 11
- 20:00 **Theater Rampenlicht:** ➔ S. 7
Das indische Tuch
Kriminalstück nach Edgar Wallace
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
- Musik**
- 20:00 **Im Wandel des Lebens**
Tanz, Gesang, Poesie
St. Georgskirche, Gartow
- 20:00 **Gospelkonzert, Ghee Motaung u.**
4/5 €
Band (HH), Kirche, Hittbergen
- 20:00 **Hundertwasser-Musical**
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 20:00 **Angelika Milster**
Von Bach bis Bernstein
St. Marien Kirche, Uelzen
- 20:00 **Augenblick, verweile doch...**
Harfenmusik und Diavision
Bibliothek Waldmühle, Soltau
- TIPP**
- 21:00 **Kekso & Téry Kafo Band**

Téry Kafo bedeutet in der Sprache
der Mandika „Freunde sind zusam-
men“. Musik in der Spannung zwi-
schen feurigen senegalesischen
Tanzrhythmen, Reggae und lyri-
schen Liedern.
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
- 22:00 **Tony Hudspeth, Old Dubliner**
- Ausst.** k.A. **“Erosion”** von Uwe de Witt
Ungewöhnliche Lüneburg-Collagen
und abstrakte Acryl-Gemälde
Auto-Galerie Schubert, Lüneburg
- Sonst.** k.A. **Bernsteinverarbeitung**
Präsentation (bis 3.10.)
Ostpreußisches Landesmuseum
- 14:30 **Geführte Wanderung**
durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf
3 €
Heberer Str., Schneverdingen

- 14:00 **Lüneburger Sülfmeistertage**
Eröffnung/ Einzug der Schüler-
mannschaften
- 14:30 **Spielbeginn**
- 15:00 **Trommelgruppe (Schule a. Knieberg)**
- 17:15 **„High Voltage“, Schülerband des**
Johanneums
- 17:30 **Siegerehrung, Bekanntgabe der**
Schülerfassroller
- 18:00 **„Das Salzmärchen“, Lüner Theater**
Kids, Innenstadt, Lbg.
- 19:45 **Sülfmeistergelage 2004**
mit Burkhard Schmeer
Reservierungen: 04131-713200
38 €
Die Krone, Heiligengeiststr., Lbg.
- 20:15 **Kino: Alt, neu, geliehen & blau**
Café Grenzbereiche, Platenlaase
- 22:00 **Moonlight-Bowling (jeden Fr.)**
Amiki-Bowling, Lüneburg

02 Samstag

- Party**
- 19:00 **Tanz in den Tag der Einheit**
Landhaus Elbufer, Gülstorf
- 21:00 **Einheitsparty Nr. 14**
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
- 21:30 **VAMOS! United**
“Good by Lenin” - Film und Party
4/5 €
VAMOS! Kulturhalle
- 22:00 **Blist-Disco**
La Batcharta, Lüneburg
- 22:00 **Ladylike 4 free / Karaoke-Show**
Apex, Dannenberg
- Bühne**
- 20:00 **“HERZhaft Willkommen”**
VK 7/8 €
AK 9/10 €
Theater die Bösen Schwestern
theater im e.novum

bio danza®
dance of life process

HeideMarie Eich
Zertifizierte Biodanza-Lehrerin
Psychotherapie (HPG)

Tel.: 04131 / 72 11 72
tanz@biodanza-lueneburg.de
www.biodanza-lueneburg.de

Lebensfreude
wecken, entfalten, tanzen



- Musik**
- 20:00 Ab jetzt bin ich glücklich
Komödie von Frank Pinkus mit dem
Theater Spot-Light. Premiere
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
- 20:00 Theater Rampenlicht:
Das indische Tuch → S. 7
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
- 20:00 Caveman v. Rob Becker m. Burk-
hard Schmeer, Theater Lüneburg
- 20:30 "Hardliner", Kabarett mit Djano
Asül, Kulturforum, Lbg. → S. 7
- 16:00/20:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 16:00 Joseph, Singspiel von Peter
Janssens, Kinderchor St. Michaelis
St. Michaelis, Lüneburg
- 21:00 Tres Hombres, WunderBar
- 21:00 EL Mariachi Punkrock
Aggra Makabra Pc/Hc
Anna und Arthur, Lüneburg
- 21:00 Four-Stroke & Days of Grace
5 €
Metalcore, Club Hanseat, Salzwedel
- 22:00 Tony Hudspeth Liverpool
Eintr. frei
Old Dubliner, Lüneburg
- Ausst.**
- 13:00 Ausstellungseröffnung
Kurbetrieb in der 1. Hälfte des 19. Jh.
zum 150 Todestag v. J.P. Eckermann
Marstall, Winsen/Luhe
- 15:00 Ausstellungseröffnung
mit Werken von Conrad Westphal
Gerhard-Fietz-Haus, Göddingen
- Sonst.**
- 9:00 Altstadtfest
Markt- u. Deichstr., Winsen/Luhe
- k.A. Handwerker- u. Bauernmarkt
Pflanzen- /Staudenmarkt, Bienenbüttel

- Flohmarkt
10 h
- Lüneburg, VAMOS! Kulturhalle
- Lüneburg, Autohaus Havemann, B4
- Scharnebeck, Schiffshebewerk
- Uelzen, Albrecht-Thaer-Gelände
- 8 -18 h
- 10:00 Geführte Wanderung
durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf
Heberer Str., Schneverdingen
3 €
- 12:00 Lüneburger Sulfmeisterstage
Shanty Chor
- 13:00 Einzug und Vorstellung der
Manschaften
- 13:30 SV Görde Deelenpedder
- 14:00 1. Spiel/ Lüneburger Volkstanzgem.
- 15:00 2. Spiel/ Folksdansens Vänner Halmst.
- 16:00 3. Spiel/ Reppenstedter Danzliüd
- 17:00 4. Spiel/ Barden Foxes Square Dance
- 18:00 Siegerehrung, Bekanntgabe der
Fassroller, Innenstadt, Lbg.
- 14:00 Vogelrastplatz Elbtalau
i. Rahmen d. World Bird Watch Day
Leitung: Gudrun Bardowicks
Schlosshof ElbSchloss Bleckede
- 14:00 American Football Info Day
Sportplatz des TSV Bardowick
- 21:00 Kino: Alt, neu, geliehen & blau
Café Grenzbereiche, Platenlaase
- k.A. Laternenfest
Forsthaus, Bardowick
- 22:00 Moonlight-Bowling (jeden Sa.)
Amiki-Bowling, Lüneburg

03 Sonntag

- Bühne**
- 11:30/15:00 Schneewittchen - aus der
Erinnerung des 7. Zwerges
Figurentheater M. Wischnewski
für Kinder ab 4 Jahren
Museum für das Fürstentum Lbg.
- 20:00 "Kleiner Mann, was nun?"
Schauspiel von Tankred Dorst und
Peter Zadek, Theater Bad Bevensen
- Musik**
- 10:00 Kantatengottesdienst
Joseph - Singspiel von P. Janssens,
mit dem Kinderchor St. Michaelis
St. Michaelis, Lüneburg
- 11:00 Jazz-Frühshoppen
Hundertwasser-Bahnhof, Uelzen
- 16:00 Abschlusskonzert
Preisträger Ensemble-Wettbewerb
Stadthalle, Winsen/Luhe
- 17:00 Werke von Beethoven und
Brahms m. dem Manon Quartett
Gutskapelle Barnstedt → S.9
8/10 €
- 18:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 1. Meisterkonzert
Lüneburger Sinfoniker mit Werken
von Dvorak, Teichmann, Copland
und Holst, Theater Lüneburg
- 20:00 Zwei Cembali, Tobias Graven-
horst und Joachim Vogelsänger
Kloster Lüne, Lüneburg
- 21:00 Sigrun W. Heuser, WunderBar

**MUSEUM
FÜR DAS FÜRSTENTUM
LÜNEBURG**

PuppenTheater

... immer am 1. Sonntag im Monat:
...diesmal: Neue und alte Märchen, oder: Alles wird gut!

**3.10. "Schneewittchen - aus der Erinnerung des 7.
Zwerges" 11:30 / 15 h**
Figurentheater M. Wischnewski aus Schwerin

8.11. "Fatima und der Traumdieb" 11:30 / 15 h
Figurentheater Marmelock aus Hannover
(zusätzlich am 8.11. für Schulen und Kindergärten)

**5.12. "Das Zauberschächtelchen ...oder: Eine Prise
Glück" 11:30 / 15 h**
Tandera Theater mit Figuren aus Lüneburg
(zusätzlich am 6.12. für Schulen und Kindergärten)

Wandrahmstraße 10 • 21335 Lüneburg • Telefon 0 41 31 - 4 38 91

- Sonst.** 7:00 23. Deichlauf
Sportzentrum, Hohnstorf
- 10:00** Lüneburger Sülfmeisterstage
Gottesdienst
11:30 Programm
12:30 Starriders Drum & Bugle Corps
13:00 Schülerfassrollen & Siegerehrung
14:00 Fassrollen u. Siegerehrung
anschließend Programm
15:00 Festumzug, Start am Lambertiplatz
17:00 Blasorchester VfL
18:00 Fassverbrennung, anschl. Programm
- 10:00-18:00** Pferdetag u. Erntedankfest
Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 10:00-18:00** Radtouren mit dem ADFC
Abradeln nach Oldendorf II
Info: W. Klingenhäger, 04131-64521
Bahnhof, Lüneburg
- 10:10-19:30** Wandern mit dem VCD:
Herbstwald im Ilmenautal (15-20 km)
Von Bienenbüttel durch das
Ilmenautal über Bruchtorf und
Sängershöh nach Bad Bevensen
2,50 €
+ Bahn
Bahnhof Lüneburg
- 11:00** Windmühlenfest und landwirtschaftl. Oldtimerschau, Artlenburg
- k.A.** Weinfest
Wardewedeler Münchhof, Hitzacker
- 13:00-17:30** Erntedankfest
Museumsdorf Hösseringen
- 14:00-16:00** Drachenfest
Parkplatz an der Festung, Dömitz
- 15:00-19:00** Familientarif (jeden So.)
Amiki Bowling, Lüneburg
- 20:15** Kino: Alt, neu, geliehen & blau
Café Grenzbereiche, Platenlaase
- 20:30** Filmreihe "Tod im Film"
Elisabeth Kübler-Ross - Dem Tod ins Gesicht sehen,
Alte Brennerei, Lüchow

04 Montag

- Musik** 18:00 Open Stage
Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.** 16:00-19:00 Happy Hour (jeden Mo.)
Amiki Bowling, Lüneburg
- 17:00/20:30 Kino im Saal: Troja
Mälzer, Lüneburg
- 20:00 Vortrag: Gewohnheit, Missbrauch und Abhängigkeit von legalen Drogen. Hilfsangebote und therapeutische Möglichkeiten. Mit Michael Hase
Landeskrankenhaus, Lüneburg

05 Dienstag

- Bühne** 20:00 Maria Stuart, Trauerspiel von F. Schiller, Theater Lbg. ➔ S. 11
- 20:00 Der Theatermacher
Schauspiel v. Th. Bernhard
Aula, Gymnasium, Soltau
- 20:00 Willkommen im Club
Urlaubskomödie mit Grit Böttcher
Stadthalle, Winsen/Luhe

- Sonst.** 19:00 Trend-Modenschau
der Soltauer Kaufmannschaft
Alte Reithalle, Soltau
- 19:30 Biodanza Beginn der
fortlaufenden Gruppe für Frauen
Info + Anmeldung: 04131-721172
- 20:00 NABU Arbeitstreffen
Naturschutzzentrum, Lüneburg

06 Mittwoch

- Party** 20:00 Funkactivity
Hemmingways, Lüneburg
- Bühne** 20:00 Mondscheintarif
Solostück mit Britta Focht
Theater Lüneburg, Studio ➔ S. 11



Ein DKV Service-Center betreut Sie ein Leben lang...

...von der umfassenden und individuellen Beratung bis hin zu Vertragsabschluss und Fragen zur Leistungsabrechnung. Ihr kompetentes DKV-Team informiert Sie über die breite Palette der ERGO-Produkte wie Kranken-, Lebens-, Sach-, Rechtschutzversicherungen, Bausparen oder Investmentfonds und stimmt das Angebot auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ab. Ihr Vorteil: Sie können zu jeder Zeit schnell einmal vorbeischaun, um eine Frage zu erörtern oder einen persönlichen Termin zu vereinbaren.

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Service-Center Manfred Kurt
 Grapengießerstr. 45, 21335 Lüneburg
Telefon 0 41 31/73 17 66
Telefax 0 41 31/73 17 57
 manfred.kurt@dkv.com

Ich vertrau der DKV
 Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe.

Musik	12:05	Kleines Orgelkonzert mit Joachim Vogelsänger St. Johannis, Lüneburg
	22:00	Karaoke with Huw Hamilton Old Dubliner, Lüneburg
Sonst.	15:00- 17:00	NABUDE für Kinder v. 8 - 12 J. Säen, pflanzen, ernten, essen ... Natur erfahren mit allen Sinnen Kleingartenkolonie Moorfeld, Lbg.
	16:00	Kino: Die wilden Kerle ElbSchloss, Bleckede
	17:00	Offenes Atelier - Kunst für alle! FH, Rotenbleicher Weg 67, Lüneburg
	19:00	Mit dem Nachtwächter durch Kirchgellersen Treff: Feuerwehr, Dachtmisser Str.
	20:00	Kino: Whale Rider ElbSchloss, Bleckede

07 Donnerstag

Party	22:00	FH Starters Musikal. Startschuss für alle FHler 3/4 € VAMOS! Kulturhalle
Musik	19:30	Hundertwasser-Musical Theater an der Ilmenau, Uelzen
	20:00	Open Stage, WunderBar
	20:00	Trio Bamberg Bibliothek Waldmühle, Soltau
Sonst.	16:00	Arzt-/Tierarztshelfer/in, Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) Infoveranstaltung Berufsinformationszentrum, Lbg.
	17:00	Geführte Wanderung durch das Pietzmoor Treff: Telefonzelle a. Feriendorf Heberer Str., Schneverdingen 3 €
	19:00	Volxküche, Anna und Arthur
	19:00	Bachblüten und Persönlich- keitsentwicklung Vortrag v. Ulrike Berwanger-Hagenow Buchladen Lichtpunkt, Lüneburg

Ab heute im Cinestar:

Terminal, White Chicks,
Männer wie wir

Ab heute im Scala Programmkino:

Land of Plenty ➔ S. 26



Obst
Gemüse
Feinkost
Adem

Enge Straße 1b
21335 Lüneburg
Lieferservice Tel.: 04131 / 777459

08 Freitag

Party	20:00	Habana Club Music by Bruno Eintr. frei (B_Funk), Calletrapp, Lüneburg
	22:00	Jim Beam Party Zone Apex, Dannenberg
	23:00	WoMan Dance, Die ultimative ab 24 h: Party f. Schwule, Lesben u.a. Normalos 3/4 € VAMOS! Kulturhalle
Bühne	20:00	Theater Rampenlicht: ➔ S. 7 Das indische Tuch Kriminalstück nach Edgar Wallace Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
Musik	19:30	Werke von Bach, Mozart, Dvorak und Grieg mit dem Bundeswehr-Musikkorps Ritterakademie, Lüneburg
	20:00	Stefan Gwildis - Neues Spiel VK 19/21 € Soul-Klassiker in deutscher Sprache AK 22/24 € VAMOS! Kulturhalle ➔ S. 11
	20:00	Gospelkonzert Progressive Mass Choir St. Louis St. Nicolai, Lüneburg
	20:00	Der Zigeunerbaron Operette von Johann Strauß Theater Lüneburg
	20:00	Hundertwasser-Musical Theater an der Ilmenau, Uelzen
	21:00	Jawbone, Bluegrass, Folk u. Eintr. frei Rock'n'Roll, WunderBar, Lüneburg
	22:00	Jack Brandon Old Time Rock Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
Sonst.	15:00	Waldführung Spaziergang durch den Herbstwald Parkplatz Kurparkeingang Uelzenerstr./Goethestr., Lüneburg
	18:30	Kochen auf dem Holzkohlenherd Landhaus Elbufer, Gülstorf
	20:00	Zweiter französischer Abend des Fördervereins Bleckede ElbSchloss, Bleckede

09 Samstag

Party	22:00	30 - Back to the Roots - Der legen- däre Partytreff für Lüneburg u. Umgeb. 4/5 € VAMOS! Kulturhalle
	22:00	Heartbreaker, Apex, Dannenberg
Bühne	20:00	Caveman, v. Rob Becker, m. Burkhard Schmeer, Theater Lüneburg
	20:00	Mondscheintarif Solostück mit Britta Focht Theater Lüneburg, Studio ➔ S. 11
	20:00	Ab jetzt bin ich glücklich Komödie von Frank Pinkus mit dem Theater Spot-Light. Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
	20:00	Reif für die Insel Chor und Kabarett m. Chor Continuo u. Kabarettist Holger Husemann Freizeitbegegnungsst., Schneverdingen
Musik	16:00/ 20:00	Hundertwasser-Musical Theater an der Ilmenau, Uelzen

- 19:30 **Musikalischer Sommer**
Abschlusskonzert m. Leipziger
Querflötenensemble "Quintessenz"
Kloster Medingen
- 19:30 **Orgelkonzert** Partita "Es ist ein
Schnitter, das ist der Tod"
St. Johannis-Kirche, Dannenberg
- 20:00 **Subzero**, Café Klatsch, Lüneburg
- 20:00 **Irischer Abend**
mit der Gruppe Kullersteen
Kunst auf Trapp, Ellringen
- k.A. **30. Festival Neue Musik**
(bis 17.10.) Glockenhaus, Lüneburg
- 21:00 **Uh Baby uh**
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
- 22:00 **Jack Brandon Old Time Rock**
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
- Ausst.** 17:00 **Vernissage**
Zeitgenössische Kunst aus Belgien
Ausstellungsraum, Theater, Uelzen
- Sonst.** k.A. **Flohmarkt**
- Maschen, Schützenplatz u. -halle
- Ebstorf, Autohaus Wolter
9 - 15 h - Winsen/L., Schützenplatz
- 10:00-18:00 **Historischer Jahrmarkt**
Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 10:00-17:30 **Webwochenende** (auch So.)
Webwerkstatt Thost, Lemgrabe
- 10:00 **Weinlese mit Weinkönigin**
Weinberg, Hitzacker
- k.A. **Kunst, Krämer u. Trödelmarkt**
Neetze
- k.A. **Traditioneller Jahrmarkt**
Amelinghausen
- 14:30 **Geführte Wanderung**
durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf
Heberer Str., Schneverdingen
3 €
- 17:00 **Theatercafe**
Eintr. frei Theater Lüneburg
- 21:00 **Preisskat**
5 € Club Hanseat, Salzwedel

- Musik** 18:00 **Hundertwasser-Musical**
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 **Jesus Christ Superstar**
Musical von Andrew Lloyd Webber
Theater Lüneburg
- 19:00 **30. Festival Neue Musik Lüneburg**
WATT?'s Ensemble
The Longest Mauvais Quart d' Heure
Glockenhaus, Lüneburg
- 19:30 **Jan Degenhardt & Ensemble**
"Stimmen hinter'm Spiegel"
Kulturforum, Lüneburg ➔ S. 8
- Sonst.** k.A. **Flohmarkt**
- Gartow, Am See
- 10:00-18:00 **Historischer Jahrmarkt**
Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 10:00-20:00 **Kräuterseminar**
mit gemeinsamen Kochen
Kulturhof Koopmann, Konau
- 10:00 **Geführte Wanderung**
durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf
Heberer Str., Schneverdingen
3 €
- 11:00 **Lüneburg unterm Haken-**
kreuz, Alternativer Stadtrundgang
Geschichtswerkstatt, Heiligengeist.
- 11:00 **Kartoffelfest**
Hof Soltau, Brietlingen
- 11:00 **Bauernmarkt**
Schulstr., Barendorf
- 11:00 **Antikmarkt**
Alte Reithalle, Soltau
- k.A. **MusikMalenBildSpielen**
Ferienfreizeit für Musiker und Maler
zwischen 9 und 16 Jahren bis 16.10.
Kunstraum baUsTeLLe, Tosterglope
- k.A. **Traditioneller Jahrmarkt**
und Verkaufsoffener Sonntag
Amelinghausen
- k.A. **Herbstlicher Fahrertag**
mit Pferd und Wagen
Kutschenkonvoi, jede Menge Spiel,
Spaß und Vorführungen
Schneverdingen
- 13:00-18:00 **Verkaufsoffener Sonntag**
Winsen/Luhe

salzgehalt

Bitte teilen Sie uns Ihre
Termine jeweils bis zum 10. Tag des
Vormonats mit: Fax: 04131-7436366
oder E-Mail: salzgehalt@campuslueneburg.de

10 Sonntag

- Party** 19:30 **Abschlussparty der Saison**
Standard- und Lateintanzparty für
Paare und Singles
5 € Tanzkult, August-Horch-Str., Lbg.
- Bühne** 16:00 **Ab jetzt bin ich glücklich**
Theater Spot-Light, Schulz. Kaltenmoor

**Chandler's
Coffee**

An der Münze Ba
21335 Lüneburg
tel.: 04131 - 267852
mail: info@chandlers-coffee.de
web: www.chandlers-coffee.de

VAMOS ! KULTURHALLE



Klaus Lage
 9.11. VVK: 17/19 € AK: 20/22 €
Vorverkauf läuft!

15:00 Kunstgespräch: Restaurierung
 mit Stefanie Nagel
 6 € Kunststätte Bossard, Jesteburg

11 Montag

Party 18:00 Blue Monday
 Seminaris, Palmengarten, Lüneburg

Musik 18:00 Open Stage
 Old Dubliner, Lüneburg

19:00 30. Festival Neue Musik Lüneburg
 Flöten- und Sprachklänge
 Helmut W. Erdmann, Glockenhaus

Sonst. 18:00/20:30 Kino im Saal: Gegen die Wand
 Mälzer, Lüneburg

12 Dienstag

Musik 19:00 30. Festival Neue Musik Lüneburg
 quintet.net interactive Internet
 performance enviroment
 Glockenhaus, Lüneburg

SalzgehaltTIPP

20:00 **Axel Brauns**
 liest aus "Kraniche und Klopfer"
 Nach seiner Autobiographie „Bunt-
 schatten und Fledermäuse“ brachte
 Brauns gerade seinen ersten Roman
 „Kraniche und Klopfer“ heraus. Das
 „und“ im Titel lässt nicht etwa auf
 eine Verbindung, sondern vielmehr
 auf eine Teilung der Welt schließen:
 Die bösen Klopfer-Menschen und die
 schönen Kraniche.
 Buchhandlung am Markt, Lüneburg



Sonst. 15:00-17:30 Kurs: Linoldruck für Kinder
 mit Tania Sieg, auch Mittwoch
 6 € Kunststätte Bossard, Jesteburg

k.A. **Circus Barum** (bis 17.10.)
 Sülzwiesen, Lüneburg

13 Mittwoch

Party 22:00 Apex Holiday Special
 Apex, Dannenberg

Musik 12:05 Kleines Orgelkonzert
 mit J. Vogelsänger, St. Johannis

19:00 30. Festival Neue Musik Lüneburg
 John Eckhardt, Kontrabass plus
 Live-Elektronik, Glockenhaus, Lbg.

22:00 Karaoke with Huw Hamilton
 Old Dubliner, Lüneburg

Ausst. 19:00 Offenes Atelier - Kunst für alle!
Helmut Brüggemann:
Lebensbilder ➔ S. 11
 FH, Rotenbleicher Weg 67, Lüneburg

Sonst. 17:00 Offenes Atelier - Kunst für alle!
 FH, Rotenbleicher Weg 67, Lüneburg

14 Donnerstag

Party 22:00 Klausurenabschlussparty
 3/4 € VAMOS! Kulturhalle

Bühne 20:00 Der Zigeunerbaron
 Operette von Johann Strauß
 Theater Lüneburg

Musik 19:00 30. Festival Neue Musik Lüneburg
 Duo Interzone perceptible
 Akkordeon, E-Bass u. Live-Elektronik
 Glockenhaus, Lüneburg

19:30 Die Lustigen Preußen
 "Was macht die Kuh auf dem
 Kurfürstendamm" - Lieder von
 Linke, Kollo und Gilbert
 Kurhaus, Bad Bevensen

19:30 Hundertwasser-Musical
 Theater an der Ilmenau, Uelzen

20:00 Open Stage Jam Session
 Eintr. frei WunderBar, Lüneburg

Sonst. 17:00 Geführte Wanderung
 durch das Pietzmoor
 Treff: Telefonzelle a. Feriendorf
 Heberer Str., Schneverdingen
 3 €

Ab heute im Cinestar:
 Harold & Kumar,
 Grosse Haie - Kleine Fische,
 Agnes und seine Brüder ➔ S.26

Ab heute im Scala Programmkino:
 Agnes und seine Brüder ➔ S. 26
 Blessing Bell (Sorted) bis 27.10.

15 Freitag

Party 21:30 90er Jahre Party
 3/3,5 € Mälzer, Lüneburg

22:00 Unique Vibes, Nu Soul meets
 Rare Grooves & Clubmusic
 ab 23 h:
 3/4 € DJ Flamingo Pete & Mango Balboa
 VAMOS! Kulturhalle


22:00 Effect Party Zone
 Apex, Dannenberg

Bühne 20:00 Mondscheintarif ➔ S. 11
 Theater Lüneburg, Studio

20:00 Theater Rampenlicht: ➔ S. 7
Das indische Tuch
 Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.

SalzgehaltTIPP

20:30 "Quickies", Kabarett mit Christian
 Überschall. Der Altmeister der coolen
 Sprüche lässt in dieser Show bernische
 Geistesblitze, skurrile Beobach-
 tungen und philosophische Betrach-
 tungen zu einem Programm ver-
 schmelzen, das sich gewaschen hat.
 Kulturforum, Lüneburg



- Musik**
- 15:00 **6. Rhythmus Total Festival**
-17:00 Marktplatz, Lüneburg ➔ S. 10
18:00-18:00 Workshop in der Schlagzeugschule
20:30 Schwieger, Deutsch Evern
 - 18:00 **Mary Roos**
Hotel Zur Münchnerin, Dahlenburg
 - 19:00 **30. Festival Neue Musik Lüneburg**
Mystische Texte, Susanne Bieler
& Ensemble Musica Viva
Glockenhaus, Lüneburg
 - 20:00 **Hundertwasser-Musical**
Theater an der Ilmenau, Uelzen
 - 21:00 **Klara Fall Seelenpoprap**
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
 - 22:00 **Nigel Bray Manchester**
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.**
- 14:00 **Herbstmarkt (bis 17.10.)**
Schneverdingen
 - 16:00 **Kino: Die wilden Kerle**
Gasthaus Adam, Dahlenburg
 - 17:00 **Wasserkonzert** mit Baden im
Klang, Therme, Soltau
 - 18:30 **Kochen auf dem Holzkohlenherd**
Landhaus Elbufer, Gülstorf
 - 20:00 **Kino: Whale Rider**
Gasthaus Adam, Dahlenburg

- 19:00 **30. Festival Neue Musik Lüneburg**
Live-Elektronik-Ensemble HH
u. **Ensemble Neue Musik LG**
Glockenhaus, Lüneburg
 - 20:00 **Hammaburg**, Café Klatsch, Lbg.
 - 20:00 **Irish Folk Abend**
mit der Gruppe Bardic
Landgasthof Wolter, Karze
 - 21:00 **Eclairé**
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
 - 21:00 **Milchkaffeezumfrühstück**
Fetter Sound, saubere Hooks
Club Hanseat, Salzwedel
5 €
 - 22:00 **Nigel Bray Manchester**
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.**
- Flohmarkt**
 - 6 h - Dahlenburg, Schützenhaus
 - 10 h - Lüneburg, VAMOS! Kulturhalle
- Scharnebeck, Schiffshebewerk
- Bienenbüttel, Ilmenauhalle u. Platz
- Dannenberg
 - 14 h - Radenbeck, Heidehof
- Hitzacker, Kurhaus
 - 8:00 **Wanderung der Elbtalauen-AG**
Parkplatz Fähre Bleckede
 - k.A. **Lüneburger Vogelschau**
Autohaus D & L, Lüneburg

16 Samstag

- Party**
- 21:00 **Oktoberfestparty**
mit der Madison Dance Band
Alte Reithalle, Soltau
 - 22:00 **Best of VAMOS!**
Simply the Best by DJ Gregor
4/5 € VAMOS! Kulturhalle
 - 22:00 **Game Show Revolution**
Apex, Dannenberg
- Bühne**
- 20:00 **Caveman**
v. Rob Becker, m. Burkhard Schmeer
Theater Lüneburg
 - 20:00 **Mondscheintarif**
Solostück mit Britta Focht
Theater Lüneburg, Studio ➔ S. 11
 - 20:00 **Ab jetzt bin ich glücklich**
Komödie von Frank Pinkus
mit dem Theater Spot Light
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
 - 20:00 **Theater Rampenlicht:** ➔ S. 7
Das indische Tuch
Kriminalstück nach Edgar Wallace
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
 - 20:00 **Celtic Folk-Abend mit Bardic**
8 € (VVK) Landgasthof Wolter, Bleckede
- Musik**
- 16:00/20:00 **Hundertwasser-Musical**
Theater an der Ilmenau, Uelzen
 - 17:00 **Kammerkonzert**
ein Abend mit Streichquartetten
Orchesterprobenraum, Theater Lbg.
 - 19:00 **6. Rhythmus Total Festival**
Angelo Kelly u. Benny Greb,
Sambodromo, Drums & Mallets, L.S.T.
Kulturforum, Lüneburg ➔ S. 10



Guter Eindruck
beim Ausdruck!

Sonderaktion Druckerpatronen



Serviervorschag

CampusCopy
Scharnhorststr. 1 - CampusCenter
Tel.: 04131-7436347
www.campuslueneburg.de

- 11:30-19:00 Biodanza, Im Meer der Fülle baden - Workshop für Frauen
Info + Anmeldung: 04131-721172
- k.A. 3. Bleckeder Cityherbstfest (auch So.) Bleckede
- 14:30 Geführte Wanderung durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf Heberer Str., Schneverdingen
3 €
- 15:00 Auf den Spuren Lbger Frauen Stadtrundgang, Glockenhof
3 €
- k.A. Apfel-Karpfen-Fest
Landhaus Elbufer, Gülstorf

17 Sonntag

- Bühne**
- 14:00 Der Kasperle kommt!
Burgmuseum, Bad Bodenteich
- 15:00 Der blaue Stuhl, Kinderstück n. d. Bilderbuch von Claude Boujon
Theater Lüneburg, Studio
- 16:00 Ab jetzt bin ich glücklich
Komödie von Frank Pinkus mit dem Theater Spot Light
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
- 19:00 Theater Rampenlicht: ➔ S. 7
Das indische Tuch
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
- Musik**
- 12:00 30. Festival Neue Musik Lüneburg
Matinee
Vorstellung Kompositionsprojekte
Glockenhaus, Lüneburg
- 17:00 Duo M. Veit / F. Thalacker
Kammermusik
Ratssaal, Rathaus Uelzen
- 18:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 Der Zigeunerbaron
Operette von Johann Strauß
Theater Lüneburg
- Sonst.**
- k.A. Flohmarkt
- Lüchow
- Hitzacker, Kurhaus
- k.A. Lüneburger Vogelschau
Autohaus D & L, Lüneburg
- 10:00-18:00 Wennerstorfer Apfeltag
Ökologiehof Wennerstorf
- 14:30 Geführte Wanderung durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf Heberer Str., Schneverdingen
3 €
- 11:00-17:00 Herbst- und Weihnachtsausstellung der Hobbykünstler
Schützenhaus, Dannenberg
- 11:00 Alternativer Stadtrundgang
Jüdisches Leben in Lüneburg
Geschichtswerkstatt, Heiligengeiststr.
- 15:00 Sonderführung
Kunststätte Bossard, Jesteburg
3/7 €

18 Montag

- Party** 18:00 Blue Monday
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg

- Musik** 18:00 Open Stage
Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.** 17:00/20:30 Kino im Saal: Van Helsing
Mälzer, Lüneburg
- 19:30 Treffen der Elbtalauen AG
Naturschutzzentrum, Lüneburg

19 Dienstag

- Musik** 20:00 Kante - Zombi
VK 12/14 € Das Auftaktkonzert der neuen Tour
AK 14/16 € VAMOS! Kulturhalle ➔ S. 6
- 20:00 Jesus Christ Superstar
Musical von Andrew Lloyd Webber
Theater Lüneburg

SalzgehaltTIPP



20:00 "Flackernde Kerzen"
Die nigerianische Autorin Toyin Adewale, eine Hoffnungsträgerin der schwarzafrikanischen Literatur, liest aus ihren Erzählungen. Ein überzeugendes Mosaik der nigerianischen Realität entsteht in „Flackernde Kerzen“, ihrem zweiten Buch in deutscher Sprache.
Heinrich-Heine-Haus, Lüneburg

20 Mittwoch

- Party** 22:00 Apex Holiday Special
Apex, Dannenberg
- Musik** 12:05 Kleines Orgelkonzert
mit Joachim Vogelsänger
St. Johannis, Lüneburg
- 20:00 Der Zigeunerbaron
Operette von Johann Strauß
Theater Lüneburg
- Sonst.** 15:00-17:00 NABUDE für Kinder v. 8 - 12 J.
Säen, pflanzen, ernten, essen ...
Natur erfahren mit allen Sinnen
Kleingartenkolonie Moorfeld, Lbg.
- 17:00 Offenes Atelier - Kunst für alle!
FH, Rotenbleicher Weg 67, Lüneburg

21 Donnerstag

- Party** 18:00 After Work
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
- 22:00 Erstsemesterparty
Der Begrüßungstanz für alle Erstis
VAMOS! Kulturhalle
3/4 €
- Bühne** 20:00 Klamms Krieg, Premiere
Stück von Kai Hensel
Theater Lüneburg, Studio
- Musik** 19:30 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 20:00 Open Stage Jam Session
Eintr. frei
WunderBar, Lüneburg
- Sonst.** k.A. Gallusmarkt (bis 24.10.)
Albrecht-Thaer-Gelände, Uelzen
- 14:30 Geführte Wanderung durch das Pietzmoor
Treff: Telefonzelle a. Feriendorf Heberer Str., Schneverdingen
3 €

- 19:00 Volkküche, Anna und Arthur
- 19:00 Wenn Kinder nach dem Sterben fragen
Vortrag von Beate Alefeld
DRK-Augusta-Schwesterschaft, Lbg.

Ab heute im Cinestar:
Die Bourne Verschwörung

- Sonst. k.A. Herbstmarkt (bis 24.10.)
Innenstadt, Soltau
- 18:30 Kochen auf dem Holzkohlenherd
Landhaus Elbufer, Gülstorf
- 20:00 Biodanza offener Abend für
Männer und Frauen
Info + Anmeldung: 04131-721172

22 Freitag


- Party**
 - 19:00 Oktober Wies'n-Stimmung
Bayerische Volksmusik, Oktoberfestbier, Gaudi und Schmankerln
Die Krone, Heiligengeiststr., Lbg.
 - 21:00 Tanz & Schwof
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
 - 22:00 80er Jahre Party
ab 23 h: NDW, New Wave und 80er Pop
3/4 € VAMOS! Kulturhalle
 - 22:00 To-Be-Club Trance, Techno & House, Apex, Dannenberg
- Bühne**
 - 20:00 Ohnsorgtheater Gastspiel
Das tweete Fröhjohr
Theater Lüneburg
 - 20:00 Mondscheintarif
Solostück mit Britta Focht
Theater Lüneburg, Studio ➔ S.11
 - 20:00 "Clowns wie ich!...und andere komische Figuren"
VK 7/8 € Clowngesellenstücke vom TUT, H.
AK 9/10 € theater im e.novum ➔ S. 9
 - 20:00 Theater Rampenlicht ➔ S. 7
Das indische Tuch
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
- Musik**
 - 19:30 Frohsinn singen
mit der Singgemeinsch. Frohsinn
Domäne, Scharnebeck
 - 20:00 Liedermaching deluxe
Café Klatsch, Lüneburg
 - 20:00 Scharnebecker Blues Night
mit Janice Harrington, Kenn Lending und Überraschungsgästen
VK 12/14 € Veranstaltungszentrum, Scharnebeck
AK 14/16 €
 - 20:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
 - 21:00 South of the Border
Latin Jazz aus Lüneburg
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
 - 22:00 Danny D. Ireland
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
 - k.A. Voodoo-Lounge
Rolling-Stones-Coverband
Alte Reithalle, Soltau

23 Samstag

- Party**
 - 19:00 Oktober Wies'n-Stimmung
Bayerische Volksmusik, Oktoberfestbier, Gaudi und Schmankerln
Die Krone, Heiligengeiststr., Lbg.
 - 20:00 Begegnungs-Party
mit der Band „Karneval“ aus Bremen
Alte Reithalle, Soltau
 - 21:00 New Rock Night
new noise pearls & alternative classics
3 € Club Hanseat, Salzwedel
 - 22:00 Saturday Night Fever
4/5 € VAMOS! Kulturhalle
 - 22:00 Black Party, Apex, Dannenberg
- Bühne**
 - 20:00 Mondscheintarif
Theater Lüneburg, Studio ➔ S. 11
 - 20:00 Ab jetzt bin ich glücklich
Komödie von Frank Pinkus
mit dem Theater Spot Light
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
 - 20:00 Theater Rampenlicht ➔ S. 7
Das indische Tuch
Kriminalstück nach Edgar Wallace
Gemeindehaus St. Michaelis-Süd, Lbg.
- Musik**
 - 20:00 Der Zigeunerbaron
Theater Lüneburg
 - 20:00 Straitjacket, Café Klatsch, Lbg.
 - 16:00/20:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
 - 21:00 Subway, WunderBar, Lüneburg
 - 22:00 Danny D. Ireland, Old Dubliner,
- Lit.**
 - 10:00 Literarisches Frühstück
zum Tag der Bibliotheken
Bücherei am Rathausplatz, Adendorf
- Sonst.**
 - k.A. Flohmarkt
- Lüneburg, Sülzwiesen
8 - 18 h - Uelzen, Albrecht-Thaer-Gelände
 - 20:30 "Das Schweigen der Männer"
Kabarett mit Hubert Burghardt
Kulturforum, Lüneburg

Salzgehalt TIPP

20:00 Thomas Brussig liest aus "Wie es leuchtet". Niemand hat bisher das Lebensgefühl dieser Zeit so farbig und so genau in Bilder und Worte gefasst wie er - ein Zeit des Aufbruchs, der neu gewonnenen Freiheit, der Unsicherheit und eine Zeit, in der alles möglich war.
Kulturforum, Lüneburg




Apex Discothek Dannenberg
Fr+Sa ab 22 Uhr
www.discothek-apex.de

Salzgehalt verlost:

2 x die CD „Gefallen“ von der Band M.O.N.T.A.G., die dieser Tage in Lüneburg spielt. Bei Interesse bitte einfach bis zum 24.10. eine E-Mail an salzgehalt@campuslueneburg.de schicken.

- 10:00-17:30 Webwochenende (auch So.)
Webwerkstatt Thost, Lemgrabe
- 11:00-18:00 Dänische Tischkultur
(bis 28.10.), Dörpschün Salzhausen

24 Sonntag

- Bühne** 11:15 **Der blaue Stuhl**
Kinderstück nach dem Bilderbuch von Claude Boujon
Theater Lüneburg, Studio
- 16:00 **Ab jetzt bin ich glücklich**
Komödie von Frank Pinkus mit dem Theater Spot Light
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
- Musik** 15:00 **Die Reise zum Kinderplaneten**
Musikal. Geschichten für Jung u. Alt mit Duo 3, theater im e.novum ➔ S. 9
- 16:45 **Chorkonzert**
St. Marien-Kirche, Uelzen
- 18:00 **Hundertwasser-Musical**
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 **Jesus Christ Superstar**
Theater Lüneburg
- Sonst.** k.A. **Flohmarkt**
- Bad Bodenteich
8 - 18 h - Uelzen, Albrecht-Thaer-Gelände
- 11:00 **Alternativer Stadtrundgang**
Lüneburg unterm Hakenkreuz
Geschichtswerkstatt, Heiligengeist.
- 12:00-16:00 **Tag der offenen Tür**
m. Schnupperstunde Discofox, 13 h
Tanzkult, August-Horch-Str., Lbg.
- 12:00-17:00 **Verkaufsoffener Sonntag**
Innenstadt, Uelzen

25 Montag

- Musik** 10:00 **Die Reise zum Kinderplaneten**
Musikal. Geschichten für Jung u. Alt für Kindergärten und Schulen ➔ S. 9
theater im e.novum, Lüneburg
- 18:00 **Open Stage**
Old Dubliner, Lüneburg
- Ausst.** k.A. **Ausstellungseröffnung:**
Streifzug durch unsere Heimat
Fotoclub Lauenburg/Scharnebeck
Rathaus, Scharnebeck
- Sonst.** 18:00/20:30 **Kino im Saal: The Day after Tomorrow**, Mälzer, Lüneburg
- 20:30 **Unikino: One, Two, Three**
2 € Vamos! Kulturhalle

26 Dienstag

- Bühne** 20:00 **Der Zigeunerbaron**
Operette von Johann Strauß
Theater Lüneburg

SalzgehaltTIPP

20:00 LiteraTour Nord:
Ralf Rothmann
liest aus „Junges Licht“, Sechs deutschsprachige AutorInnen reisen durch 5 nordeutsche Städte. Rothmann veröffentlichte bisher neben zwei Gedichtbänden und einem Schauspiel zahlreiche Erzählungen und Romane. Man darf gespannt sein.
Heinrich-Heine-Haus



- Sonst.** 20:00 **NABU Arbeitstreffen**
Naturschutzzentrum, Lüneburg

27 Mittwoch

- Bühne** 20:00 **Klamms Krieg**, Stück von Kai Hensel, Theater Lüneburg, Studio
- Musik** 10:00 **Das Kuschtierkonzert**
Kinderkonzert von Klaus Wüsthoff
Theater Lüneburg
- 12:05 **Kleines Orgelkonzert**
mit J. Vogelsänger, St. Johannis
- 19:00 **Jam - Jazz am Mittwoch**
Eintr. frei Club Hanseat, Salzwedel
- 20:00 **Silbermond**
- Verschwende deine Zeit
VK 12/14 € Neuer deutscher selfmade Rock-Pop
AK 14/16 € VAMOS! Kulturhalle ➔ S. 8

TIPP

20:00 **Vollmondnacht:**
"Painting the moon"
Daniel Denecke präsentiert mit Gitarre und Gesang eine Geschichte über den Mond, der einen Gesicht bekommen soll
Classic Rock/Pop/Folk/Gospel
www.danieldenecke.com
Wasserturm, Lüneburg



- 22:00 **Karaoke with Huw Hamilton**
Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.** 17:00 **Offenes Atelier - Kunst für alle!**
FH, Rotenbleicher Weg 67, Lüneburg
- 19:00 **Laternenumzug**, Scharnebeck
- 19:30 **Kants Leben und Werk**
Vortrag von Prof. Dr. W. Bartuschat
Ostpreußisches Landesmuseum, Lbg.

BODEGA[®] COMPANIA
Bar & Restaurant

Partyservice & Catering • Hausgem. Spezialitäten

Lünertonstr. 18 / Am Wender - 21335 Lüneburg
Tel: 04131 / 33114 • Fax: 04131 / 24449-29
www.bodega-compania.com • info@bodega-compania.com

- 19:30 Spitzbergen Husky-Expedition - Auf den Spuren der Christiane Ritter
Ton-Diashow mit Björn Klauer
Glockenhaus, Lüneburg
- 19:30 Costa Rica Multivisionsschau
Kurhaus, Bad Bevensen
- 20:00 Vorstellung toller Kinderbücher, die es im Buchhandel nicht zu kaufen gibt
Eintr. frei Heidehof, Radenbeck

28 Donnerstag

- Party** 22:00 Semesteranfangsparty
3/4 € VAMOS! Kulturhalle
- Bühne** 19:30 Mein Funke Verstand
m. d. Kabarettisten Harald Funke
Kurhaus, Bad Bevensen
- 20:00 Cote rimbeaud spectacle en solitaire, Interprétation et mise en scène: Pierette Dupoyet
Gastspiel in franz. Sprache
Theater Lüneburg, Studio
- 20:00 Herr Gott! Nochmal!
mit Peter Henze u. Mika Guischart
Bibliothek Waldmühle, Soltau
- Musik** 19:30 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 Happy Hour - Jazz Live
Hamburg Oldtime All-Stars
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
- 20:00 Open Stage, WunderBar
- k.A. Gospelchor Art Media
St. Johannis-Kirche, Hitzacker
- Sonst.** k.A. Herbstmarkt (auch 30./31.10.)
Bienenbüttel
- 20:00 Vortrag: Was mache ich mit meinen Schulden?
Hippolitkirche, Amelinghausen
- Ab heute im Cinestar:
7 Zwerge - Männer allein im Wald,
The Motorcycle Diaries,
Einheit 49
- Ab heute im Scala Programmkino:
Ken Park (Sorted)

29 Freitag

- Party** k.A. Halloweenparty, div. Livebands,
DJs, Showacts u. Kinderprogramm
Heidepark, Soltau
- 21:30 Sale Muzique
mit Bomb Track, Stöcker Stereo von
Trainingslager, Kekso und Pascal,
DJ Bhaan und die 180-Breakz
Allstars, VJ Valex Retard
4/5 € VAMOS! Kulturhalle
- 22:00 Birthday Party Bacardi Zone
Apex, Dannenberg
- Bühne** 20:00 Der Hauptmann von Köpenick
Premiere
Schauspiel von Carl Zuckmayer
Theater Lüneburg

- Musik** 20:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 21:00 Dozentensession
21. Lüneburger Jazz-Workshop
Musikschule, Lüneburg
- 21:00 Old Boys Skiffle Corporation
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
- 22:00 Foxy Reggae to Rock
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
- Lit.** 20:00 Virginia Woolf: "Orlando"
Gelesen von Johanna Krumstroh
mit musikalischer Begleitung
ElbSchloss Bleckede, Cafe Fritz
- Sonst.** 18:30 Kochen auf dem Holzkohlenherd
Landhaus Elbufer, Gülstorf

30 Samstag

- Party** 21:00 Halloween Rock-Pop-Nacht
Alte Reithalle, Soltau
- 22:00 30 Back to the Roots
4/5 € VAMOS! Kulturhalle
- 22:00 Schwarze Nacht
La Batcharta, Lüneburg
- 22:00 Halloween - Scary Party
Apex, Dannenberg
- Bühne** 20:00 Mondscheintarif
Theater Lüneburg, Studio → S. 11
- 20:00 Ab jetzt bin ich glücklich
Komödie von Frank Pinkus mit dem
Theater Spot Light
Schulzentrum Kaltenmoor, Lüneburg
- 20:30 Kabarettensemble "Die Distel"
"Wenn der Thierse 2 x klingelt..."
Kulturforum, Lüneburg
- Musik** 16:00/20:00 Hundertwasser-Musical
Theater an der Ilmenau, Uelzen
- 19:00 Alles ist Schwingung
Div. Künstler, Glockenhaus
- 19:00 Boccherini und Arvo Pärt
Boccherini Ensemble (Berlin)
Ines Villanueva (Sopran)
St. Vitus-Kirche, Barskamp
- 19:30 Maxim Kowalew Don Kosaken
Maria-Magdalenen-Kirche, Lauenburg
- 19:30 A4U- Die ABBA Revival Show
Kurhaus, Bad Bevensen
- 20:00 Der Zigeunerbaron
Theater Lüneburg
- 20:30 Silbermond + Gäste
VK 12 €
AK 14 €
Verschwende deine Zeit - Tour 2004
Club Hanseat, Salzwedel → S. 8
- 21:00 Ricardo Aléman su Orchestra
Eintr. frei WunderBar, Lüneburg
- 22:00 Foxy Reggae to Rock
Eintr. frei Old Dubliner, Lüneburg
- Sonst.** k.A. Flohmarkt
- Schamebeck, Schiffshebewerk
- Salzhäusen, Schützenhaus u. -platz

- k.A. Kopfweiden u. Biotoppflege mit dem NABU
Infos: U. Rick, 04131-53611
- k.A. Kunsthandwerkermarkt
ElbSchloss, Bleckede
- 11:00-17:00 Herbst- und Weihnachtsausstellung der Hobbykünstler
Avoefel, Lübeln
- 14:30 Basisarbeit für ein sozialtherapeutisches Konzept mit Kirsten Berwind
Hofgemeinschaft Tangsehl
- k.A. Forum Gesundheit, Wachstum und Lernen (auch So.)
Glockenhaus, Lüneburg

- 20:00 Johann Caspar Horn
"Evangelienkantaten", St. Michaelis
- 21:00 Jazz Podium Niedersachsen
21. Lüneburger Jazz-Workshop
Musikschule, Lüneburg
- 22:00 Huw Hamilton Ireland
Eintr. frei
Old Dubliner, Lüneburg
- Lit. 21:00 Halloween im Heine-Haus
Rainer Pörzgen u. Renate Seemann
lesen Gruseliges beim Wein
Heinrich-Heine-Haus, Lüneburg
- Sonst. k.A. Flohmarkt
- Dömitz
- 11:00 Alternativer Stadtrundgang
Jüdisches Leben in Lüneburg
Geschichtswerkstatt, Heiligengeist.
- k.A. Kunsthandwerkermarkt
ElbSchloss, Bleckede

31 Sonntag

- Party 19:30-22:00 Halloween-Party
Standard- und Lateintanzparty
4 €
Tanzkult, August-Horch-Str., Lbg.
- 21:00 Halloween-Party
Seminaris, Palmengarten, Lüneburg
- Bühne 20:00 Mondscheintarif
Theater Lüneburg, Studio → S. 11
- Musik 15:00 Jesus Christ Superstar
Theater Lüneburg
- 17:00 Crusades in nomine domini
Musik der Kreuzritter mit dem
Ensemble für alte Musik "Estampie"
8/10 €
Katharinenkirche, Embsen → S.9
- 20:00 Halloween oder: Samhain!
Filimio spielt auf zu folkloristischem
Tanz, Wasserturm

Terminvorschau Oktober

- 1.11. Lesung mit Viola Roggenkamp
Heinrich-Heine-Haus
- 4.11. Hape Kerkeling, Herderschule
- 4.11. Sonic Fiction, Vamos! Kulturhalle → S. 12
- 4.-7.11. Messe „Attraktiv“, Sülzwiesen
- 6.11. 4. Nacht der Clubs, Innenstadt Lüneburg
- 6.11. LiebesGrund, theater im e.novum
- 6.11. Jetzt rede ich, Kabarett mit Hans-Herrmann
Thielke, Kulturforum Lüneburg
- 9.11. Klaus Lage - Die Welt ist schön, Vamos! Kulturhalle
- 10.11. Markus Maria Profitlich, Vamos! Kulturhalle

Ausstellungen

- bis 22.10. Renaissance der Portraitmalerei
Ausstellung des Künstlers Treskow v. Tordaj
Galerei Knaudt, Lüneburg
- bis 24.10. Entsprechungen
Museum für das Fürstentum Lüneburg
- bis 24.10. 20 Jahre Kunstverein Lüneburg:
Astrid Clasen - Grafik und Malerei
Heinrich-Heine-Haus, Lüneburg
- bis 24.10. Natur und Jagd in der Malerei des
Gerhard Löbenberg
Ostpreußisches Landesmuseum, Lüneburg
- bis 30.10. Ortswechsel
Ausstellung von 26 Künstlern aus Thüringen
Avacon, Lüneburg
- 01.10.-01.11. Erosion von Uwe de Witt
Ungewöhl. Lüneburg-Collagen u. Acryl-Gemälde
Auto-Galerie Schubert, Lüneburg
- bis 03.11. Engel von Brigitte Kranach
St. Johannes, Lüneburg

- bis 07.11. Ausstellung Nr. 3: A certain general
Elodie Pong
halle für kunst, Lüneburg
- bis 21.11. Wasserspiele
im Kontext mit Tag des offenen Denkmals und
dem Jahresthema Wasser
Ausstellung mit Dr. Ring / Stadtarchäologe
Wasserturm, Lüneburg
- bis 30.11. Tod im Wendland
Ausstellung regionalgeschichtl. Aspekte des Todes
Museum Wustrow
- 25.10.-02.12. Streifzug durch unsere Heimat
Fotoclub Lauenburg/Scharnebeck
Rathaus, Scharnebeck
- bis 31.12. Lüneburgs Krankengeschichte
Krank sein und gesund werden in Lüneburgs
Vergangenheit
Eselstall, Salzuseum, Lüneburg
- bis 30.01. Die Märchenwelt des Eugen Weidenbaum
Ostpreußisches Landesmuseum, Lüneburg

Agenda-Café Ventuno, Scharnhorststr.1, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 74 36 362
Al Capone, Am Markt, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-77 70 70
Alte Stadtschule, Eckermannstr. 7-9, 21423 Winsen (Luhe), Tel.: 0 41 71 - 78 14 45
Anna & Arthur, Katzenstr. 2, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 41 09 4
Amiki Bowling, Lindenstraße 30, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-42 52 5
Apex, Zur Pyramide 1, 29451 Dannenberg, Tel.: 05861 - 80 66 66
Arboretum Melzingen, Wittenwater Weg 44, 29593 Melzingen, Tel.: 0581-30926
Archäologisches Zentrum, Hitzacker-See, 29456 Hitzacker, Tel.: 05862 - 67 94
Asta-Wohnzimmer, Geb. 9, Uni-Campus, Scharnhorststr.1, 21335 Lüneburg
Avacon Lüneburg, Lindenstr. 45, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-70 40
Bibliothek Waldmühle, Mühlenweg 4, 29614 Soltau, Tel.: 05191/ 50 05
Brauereimuseum, Heiligengeiststr. 39-41, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 44 80 4
Buchladen Lichtpunkt, Obere Schrankenstr. 18, 21335 Lüneburg
Buddhistisches Zentrum, Reitende Diener Str. 3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-86 07 22
Café Grenzbereiche, Platenlaase 15, 29479 Jameln, Tel.: 05864 - 55 8
Café Keusen, Bahnhofstr. 10, 29549 Bad Bevensen, Tel.: 05821, 24 20
Café Klatsch, Am Springintgut 21, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 36 16 2
Central Theater Uelzen, Bahnhofstr. 7, 29525 Uelzen, Tel.: 0581 - 25 09
CineStar im LünePark, Fährsteg, 21337 Lüneburg, Tel.: 04131 - 30 33 22 2
Das Alte Zollhaus Heimatmuseum, Zollstraße 2, 29456 Hitzacker, Tel.: 05862 - 88 38
Deutsches Salzmuseum, Sülfmeisterstr. 1, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 45 065
Domäne Scharnebeck, Mühlenstr. 1a, 21379 Scharnebeck, Tel.: 04131 - 90 7-21
Dreikönigskirche, Pastorenstraße 20a, 29549 Bad Bevensen, Tel.: 05821 - 13 64.
ElbSchloss Bleckede, Schlossstr. 10, 21354 Bleckede, Tel.: 05852 - 95 14-0
El Torro, Schröderstr. 5, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 40 11 44
Fortbildungszentrum f. Neue Musik, An der Münze 7, 21335 Lbg., Tel./Fax 041 31- 30 9 390
Galerie Drei Eichen, Unter den Eichen 31, 29568 Wieren, Tel.: 05825 - 1346
Galerie Meyer, Lüner Str. 2+3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 3 18 54
Garage, Auf der Hude 72, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 35 87 9
Gemeindehaus St. Michaelis Süd, Werner-von-Meding-Str. 2, Lüneburg Oedeme
Geschichtswerkstatt Lüneburg, Heiligengeiststr. 28, 21335 Lbg., Tel.: 04131 - 40 19 36
Glockenhaus, Glockenstr., 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 30 93 62
Halle für Kunst e.V., Reichenbachstr. 2, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 40 20 01
Hanseat Salzwedel, Altperver Str. 23, 29410 Salzwedel, Tel.: 03901/ 38 666
Heinrich-Böll-Haus, Katzenstr. 2, 21335 Lbg., Tel.: 04131 - 41093, Fax: 04131- 47 51 2
Hemingway's, Bardowicker Str. 27-29, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-232255
Herderschule, Ochtmisser Kirchsteig, Lüneburg
Hippolit-Kirchengemeinde, Uelzener Str. 1, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132 - 22 7
Historisches Rathaus, Am Markt, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 30 92 30
Homann's Landgasthaus, Gehrdener Deich 12, Winsen
Jekyll & Hyde, Altenbrückertorstr. 1, 21335 Lüneburg
Kleines Kellertheater, Paul-Gerhardt-Gemeinde, 21337 Lüneburg, Tel.: 04131 - 85 00 11
Kloster Lüne/Teppichmuseum, Am Domänenhof, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 5 23 18
Kloster Medingen, Klosterweg 1, 29549 Bad Bevensen, Tel.: 05821 - 22 86
Kulturforum Lüneburg e.V., Gut Wienebüttel, 21339 Lüneburg, Tel.: 04131 - 6 57 20
Kunst auf Trapp, Trapps alter Gasthof, 21368 Dahlenburg-Ellringen, Tel.: 058 51 - 74 69
kunstFleck, Lüneburger Str. 7, 21368 Dahlenburg, Tel.: 05855-979289
Kunstraum der Universität Lüneburg, CampusCenter, Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg
Kunstraum Tosterglope, Im Alten Dorie, 21371 Posterglope, Tel.: 05851 - 1291
Kunststätte Bossard, Bossardweg 95, 21266 Jesteburg, Tel.: 04183/ 5112
Kurhaus Restaurant, Bad Bevensen, Dahlenburger Str. 1, 29549 Bad Bevensen, Tel.: 05821 - 30 23
Kurverwaltung Hitzacker, Touristinformation, Weinbergsweg 2, 29456 Hitzacker (Elbe)
La Batcharta, Hasenburg 1, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-43 73 3
La Guitarra, Sandweg 2, 21365 Adendorf, Tel.: 04131-188952
Lascaux Hitzacker, Am Räsensberg 6, 29456 Hitzacker, Tel.: 05862 - 86 68
Lim's, Erbstorfer Landstr. 3, 21365 Adendorf-Erbstorf, Tel.: 04131-72 77 677
Mälzer-Brauhaus, Heiligengeiststr./Am Sande, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 47 77 7
Mäxx, Schröderstr. 6, 21335 Lüneburg
Medley, Am Sande 52, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 47 49 3
MTV-Treibbund Lüneburg, Uelzener Str. 90, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 77 97 0
Museum f. d. Fürstentum Lüneburg, Wandrahmstr. 10, 21335 Lbg, Tel.: 04131 - 4 38 91
Museum Schliekau, Kurze Straße 4, 29549 Bad Bevensen, Tel.: 05821 - 13 84
Museum Wustrow, Lange Str. 9, 29462 Wustrow/Wendland, Tel.: 05843 - 244 + 429
Natur- und Umweltstation, Arbeitsgemeinschaft Kalkberg, BUND, Tel.: 04131 - 68 39 36
Naturmuseum/Naturwissens. Verein, Salzstr. 26, 21335 Lbg, Tel.: 04131 - 40 38 83
News, Schröderstr. 5, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 40 11 44
Nordlandhalle, Bei der Ratsmühle 2, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 30 92 87
Old Dubliner, Am Stintmarkt 2, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 38 18 6
Olibanum Duftkultur, Obere Schrankenstr. 6, 21335 Lüneburg
Ostpreußisches Landesmuseum, Ritterstr. 10, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 7 5 99 50
P-Bar, An der Münze 9, 21335 Lüneburg
Pons, Salzstraße am Wasser 1, 21335 Lüneburg Tel.: 04131 - 22 49 35
Ratsdiel (Neue), Rathausplatz 10, 21365 Adendorf, Tel.: 04131 - 18 22 3
Ritterakademie (Sparkasse Lbg.), Am Graalwall 1, 21335 Lbg, Tel.: 04131 - 28 88 15
Rittergut Barnstedt, Gutskapelle, Hauptstr. 30, 21406 Barnstedt, Tel.: 04134 - 21 4
Rudolf-Steiner-Schule, Walter Bötcher Str. 4-6, 21337 Lüneburg, Tel.: 04131 - 86 10 0
Scala Programmkino, Apothekenstr. 17, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 22 43 22 4
Schallander, Am Stintmarkt 10, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 32 80 0
Schloß Holdenstedt, Schloßstr. 4, 29525 Uelzen, Tel.: 0581-800170 od. 0581 - 6037
Seminaris/Palmengarten, Soltauer Str. 3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 71 30
Stadtgespräch, Am Sande 25, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 44 43 8
Strandhaus - Stiepelse, Kähler, Elbstr. 5, Stiepelse - Neuhaus, Tel.: 038844 - 21 71 3
St. Johanniskirche, Bei der St. Johanniskirche 11, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 73 20 45
St. Michaeliskirche, Auf dem Michaeliskloster 2b, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 31 40 0
St. Nicolaikirche, Lüner Str. 14+15, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 32 29 0
St. Stephanus (kath. Kirche), St. Stephanusplatz 3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 54 37 1
Theater an der Imenau, Greyerstr. 3, 29525 Uelzen, Tel.: 0581 - 9718379
theater im e.novum, Munstermannskamp 1, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 78 98 100
Theater Lüneburg, An den Reeperbahnen 3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 42 100
T.NT-Studio, Theater Lüneburg, An den Reeperbahnen 3, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 42 100
Vamos! Kulturhalle, Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 74 36 365
Viva Espana, Apothekenstr. 17, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 40 81 60
Waldemarturm, Dannenberg, Amtsberg, 29451 Dannenberg, Tel.: 05861 - 80 81 96
Waldmuseum Göhrde, König-Georg-Allee 5, 29473 Göhrde, Tel.: 05855 - 675
Wasserturm, Bei der Ratsmühle 19, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 789 59 19
Wilhelm-Raabe-Schule, Feldstr./Gravenhorststr., Lüneburg
WunderBar, Am Stintmarkt 15a, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 26 76 46





Land of Plenty

Auf der Suche nach der Wahrheit

orion. Der viel gelobte Regisseur Wim Wenders drehte spontan in wenigen Wochen einen thematisch brisanten Film mit digitaler Handkamera. Der Weg führt uns in seinem bis jetzt politischsten Film nach – wen wundert es? – Amerika. Er konstruiert das zerrissene Klima dieses Landes nach dem 11. September in ungewöhnlicher Art und Weise. Die extremen Weltanschauungen und Lebenseinstellungen werden in Form von zwei Charakteren materialisiert und zeigen exemplarisch und auch klischeehaft das gesplante politische Klima Amerikas. Lana und ihr Onkel Paul sind zwei Personen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Sie ist eine junge religiöse Weltverbesserin, die sich menschenliebend und offen gibt. Natürlich arbeitet die Zwanzigjährige deswegen auch in einer Obdachlosenmission in Downtown L.A.. Sie muss idealistisch erscheinen, damit die kranken Aktionen ihres Onkels noch paranoider hervortreten. Dieser Vietnam-Veteran fotografiert terrorverdächtige, arabisch aussehende Ausländer und hört sie von seinem Spionage-Fahrzeug aus ab. Sein gesamter patriotischer Charakter ist dabei voll von Misstrauen, Verfolgungswahn und Angst. Ausgelöst durch einen Mord vor der Obdachlosenstation begehen sich Lana und Paul gemeinsam auf die Suche nach Verwandten des Opfers und gelangen in einen kleinen kalifornischen Wüstenort. Dabei befinden sich die beiden nicht nur auf einer Suche nach Menschen, sondern, wie es der Untertitel des Films auch verspricht, auf einer Suche nach der Wahrheit. Typisch für Wim Wenders sind auch in seinem neuen Film wieder behutsam eingefangene Stimmungen, gut passende Musik und poetisch gemalte Bilder.

Ab 7. Oktober im Scala-Programmkin



Foto: Donata Wenders

Michelle Williams als Lana und John Diehl als Paul

Agnes und seine Brüder

Katja Riemann und Moritz Bleibtreu in interessanten Rollen

orion. Drei Geschwister auf sehr eigenen Wegen: Hans-Jörg ist ein leidenschaftlicher Voyeur, Werner ein erfolgreicher Polit-Karrierist und Agnes (die früher ein Mann war) lässt sich als Tänzerin durchs Nachtleben treiben. Doch es gibt auch Dinge, die die drei trotz aller Individualität aufeinander treffen lässt. Alle drei hungern nach der Anerkennung und Liebe



Moritz Bleibtreu, Herbert Knaup, Martin Weiß

des exzentrischen autoritären Vaters und suchen mit Leidenschaft nach ihrem persönlichen Glück. Insgesamt ist diese skurrile Familiengeschichte sehr unterhaltend, satirisch, tragikomisch ... und gehört einfach zum guten neuen deutschen Kino dazu. Der Regisseur Oskar Röhler übertritt hier durchaus öfter die Grenzen des guten Geschmacks – dies kann einerseits für den Film begeistern, andererseits aber auch zu massiver Ablehnung führen.

Ab 14. Oktober im CineStar und Scala Programmkin

Filmstarts im Scala Programmkin

- 7.10. Land of Plenty
 - 9.9. Agnes und seine Brüder
- Sorted: Blessing Bell (14.-27.10.), Ken Park ab 28.10.

Filmstarts im Cinestar Lüneburg

- 7.10. Terminal (UIP), White Chicks (COL), Männer wie wir (BVI)
- 14.10. Harold & Kumar (CONST), Grosse Haie - Kleine Fische (UIP), Agnes und seine Brüder (WB/X-Verleih)
- 21.10. Die Bourne Verschwörung (UIP)
- 28.10. 7 Zwerge - Männer allein im Wald (UIP), The Motorcycle Diaries (CONST), Einheit 49 (BVI)



plattenpresse

Björk

Medulla (Sino/ Technorient)

Können Platten, die von hiesigen Amazon-Rezendenten wie folgt besprochen werden, schlecht sein? „...selbst nach zweimaligem Hören habe ich mich gefragt, ob ich inner isländischen Kathedrale stehe oder in einer dieser Veranstaltungen für Intellektuelle, wo schwerverdauliche Experimentalmusik zelebriert wird.“ Auch nicht schlecht ist: „Für ein paar isländische Kotz- und Würgegeräusche, etwas pling, Gegurgel und klong klong ist jeder Rohling zu schade.“

Nun zu den Fakten, die der Popikonenobservanz so schwer im Magen liegen: Keine herkömmlichen „Hymnen“, kein Trolen von Findlinge, schon gar keine Niedlichkeit, nur Vokal-Kunst. Human Beatboxin' The Stockhausen Way. Dazu hochkarätige, musikalisch nicht zu ortende Gäste (mit Robert Wyatt & Mike Patton gleich zwei echte musikalische Freigeister, bei deren Werk „Zugänglichkeit“ auch nicht immer Duktus sein muss) und kryptische Geräusche. Sooo neu ist das in der Popwelt nicht (Interessierte mögen sich die unvergleichliche „Starsailor“ von Tim Buckley anhören), aber schön. Wer sich also fragt, warum Björk „so eine Platte“ veröffentlicht, stellt vermutlich die falschen Fragen und darf sich mit dem Phänomen „Erwartungshaltung“ auseinandersetzen.

André Pluskwa




PROFIMUSIK
 HiFi-Studios · Tonträger · Phonos + Zubehör
Plattenspieler-Service-Wochen
 Nadeln, Riemen, Wartung und mehr
 Auf dem Kauf / Ecke Lüneburger Str. · 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 3 32 46 · www.profmusik.de/145

State River Widening

„Cottonhead“ (Vertical Form/ Hausmusik/ Kompakt)

JG. Was auch immer ein cottonhead sein könnte, auf alle Fälle kommt's unglaublich versponnen daher: State River Widening haben ihre aktuelle Schallplatte so genannt und produzieren instrumental Teppiche. Hier werden akustische mit elektrischen Gitarren verknüpft und mit digitalen Klängen verwoben; Piano und Violine tupfen und hüpfen durch die 10 Stücke umfassende CD. Elegische Töne – die Wiederholung, das Serielle als Freund erkannt – so dreht sich die CD im Player ins hypnotische weite „Lowland“ (Stück 4). Das einzige Stück übrigens, dass mit einer Stimme unterlegt wird: I dreamt a dream...singt Folklegende Anne Briggs im Hintergrund.

Kleine zarte Finger produzieren einen stetigen Sound, der manchmal an die gute Chicagoer Feinpop Schule eines Jim O'Rourke und manchesmal an Moondog (dessen „The German Years“ hiermit auch gleich empfohlen sei) erinnert. Boards of Canada – sagt das Produktinfo zu dieser CD und meint noch Nick Drake nennen zu müssen, um Unentschlossenen diese Platte mit Nachdruck ans Herz zu legen. Überzeugt!

Trashmonkeys

„The Maker“ (L'Age D'Or/ Rough Trade)

JG. Die Bremer Trashmonkeys wollte in den letzten Jahren niemand so recht lieb haben. Ok, es gab die tolle Agentenmusik 10inch von Gitarrist Wolfinger. Nur in Großbritannien ging man steil mit den Jungs: Das legendäre Acid Jazz Label gab ihnen einen Plattenvertrag und sie spielten im Vorprogramm von Oasis, Blur, Kinks und Cramps, Rolling Stones.

Mit neuem Label im Rücken und Schallplatte Nr. 3 in der Hand wird jetzt alles gut. Auf „The Maker“ schreit alles nach Sixties: Mit mehrstimmigen uh, uh, bah, bah – Chören, Hochenergie-Gitarre plus Orgel, Bass und Schlagzeug – fertig und ab damit! ! 15 Stücke, die weniger im Soul wurzeln, als viel mehr im Beat, Beat, Beat. Die Kinks werden gecovered, britischer R'nB zitiert und auch 77er Powerpop ausprobiert. Hier passt einfach alles. So klingt alt modern und klassisch wie neu. Super!



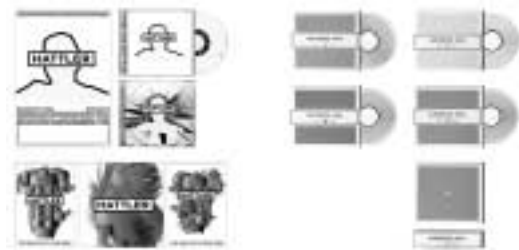
Musik zum Anschauen

Sonic - Visuals for Music (Die Gestalten Verlag)

In Zeiten von identitätslosen MP3 Musikdateien und Major Plattenfirmen, die versuchen mittels billigen cover- und bookletlosen CD's verlorene Käufer zurückzugewinnen, zeigt dieser Bildband den state of the art in Sachen CD - und Schallplattenverpackung und fragt einfach: What does your favorite music look like?

J.G. Robert Klanten, Hendrik Hellige und Tom Hulan haben 1000 schöne, innovative und herausragende Cover, dazugehörige Booklets und Tourposter zusammengetragen und geben mit diesem aufwendigen, wunderschönen und gut 330 Seiten starken Bildband eine Antwort! Die 40 Euro für 2 Kilo Inspiration und künstlerischen Ausdruck können einem beim ersten Anschauen erschlagen, doch schon beim zweiten Durchblättern verliert sich der Betrachter in nackter Schwärmerei oder lässt bei diesem – neudeutsch: Coffeetablebook - den Kakao kalt werden.

Zwar mit einem seriösen Hang zur elektronischen Musik versehen, kommen auch Cover von Bands visuell zu Geltung, die eher zur Gitarre greifen oder sich im alternativen Rock und Pop tummeln. Zum Glück ist dieses Buch kein audiobook, denn alles was da von Graphikern wie der Pfadfinderei aus Berlin



Design: Karlson Wilker; Musik: Hattler, Elemental Chill Series

oder Dirk Rudolphs Arbeiten zur neuen deutschen Härte – Rammstein oder Die Toten Hosen entstanden ist, mag man/ frau wirklich nur mit den Augen goutieren und nicht mit den Ohren. Ansonsten tolles und über jeden Zweifel erhabenes Design von Nonformat, Netzgiraffe und Martin Kvamme und alle anderen, die dem Betrachter dieses Bilderbuches den zukünftigen Kauf eines neuen Albums im schönsten Jewel Case Format oder das einfache Songziehen aus dem Netz vermiesen – angesichts dieser tollen Arbeiten.



Design: Brian Ewig; Musik: Various

R. Klanten, H. Heilige, Tom Hulan: Sonic - Visuals for Music, Die Gestalten Verlag, 2004, 39,90 €



Größer, schöner, schneller

Einziges Bediencafé auf dem UniCampus eröffnet mit neuem Konzept

Das Café Ventuno feiert seine Neueröffnung! Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen, die das Café größer, schöner und schneller werden lassen, öffnet es am Dienstag, den 19.10.2004 wieder seine Türen. Was die Besucher erwartet ist ein „Rund-um-sorglos“-Paket: StudentInnen, ProfessorInnen, Angestellte und alle anderen können in einer vollkommen neu gestalteten Kaffeehaus-Atmosphäre gemütlich relaxen, Leute treffen oder eine der zahlreich ausliegenden Zeitschriften lesen. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Außer einer täglich wechselnden Suppe werden allerdings keine warmen Speisen mehr angeboten. Dafür steht aber ein rein biologisches Salatbuffet zur Verfügung. Diverse Snacks wie Kuchen, Sandwiches und Muffins können gemütlich am Tisch verzehrt oder in die Vorlesung mitgenommen werden.

Die unterschiedlichen Sorten Kaffee und Tee sind fair gehandelt und stammen aus biologischen Anbau. Besonderes Merkmal des Ventunos bleibt weiterhin ein konsequentes Angebot fair gehandelter und kontrolliert biologisch erzeugter Produkte,“ so Katarina Vetter, die vorübergehend die Leitung des Café Ventunos übernehmen wird, „aber auch sonst haben wir für jeden Geschmack etwas zu bieten.“

Was zuvor immer bemängelt wurde ist vor allem, dass die Bedienung zu langsam erfolgte. Dies stellte gerade auf dem Uni Campus ein Problem dar, denn viele der Gäste schauen nur in der halbstündigen



Noch weicht die Bestuhlung den umfangreichen Baumaßnahmen

Pause zwischen den Lehrveranstaltungen kurz auf einen Snack oder Kaffee herein. Dies wird sich in dem neuen Café Ventuno ändern ist sich Vetter sicher: „Zum einen wird der Tresen vergrößert und dabei auch darauf geachtet, dass die Arbeitsabläufe verbessert werden können und zum anderen wird sich jeder, der als Bedienung im Ventuno anfängt einer Schulung unterziehen müssen.“ In den Stoßzeiten stehen zudem mindestens zwei Servicekräfte hinterm Tresen und wem das dann noch zu langsam geht, der kann sich an dem extra ausgezeichneten To-Go-Bereich seine Snacks oder Getränke direkt holen und sich natürlich dennoch gerne an einem der gemütlichen Plätze niederlassen. Davon gibt's eine Menge im neuen Ventuno, denn die Räumlichkeiten wurden durch den ehemaligen Kunstraum der Uni Lüneburg erweitert. Bis zu 170 Personen können hier nun untergebracht werden. Dabei kann zwischen einem der Ledersessel an der langen Fensterfront mit Blick auf das Treiben auf dem Campus, einer der beiden kuscheligen erhöhten Sitzecken oder einem praktischen Sitzplatz am Tisch gewählt werden. Schwarzes Kunstleder, verschiedene Orangetöne und Milchglas werden das neue Erscheinungsbild prägen. Man darf also gespannt sein.

Öffnungszeiten:
montags - donnerstags von 9:00 bis 18:30 Uhr
freitags von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Das Café Ventuno sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

nette, erfahrene Service- und Tresenkräfte

auf 400,-Euro-Basis.
Bitte unter **04131-7436362** bei Katarina Vetter melden.

Café Ventuno
Uelzener Straße 112g
21335 Lüneburg

CAFE 21 VENTUNO

CAMPUS LÜNEBURG

www.campuslueneburg.de



Weltraumforschung leicht gemacht



Sternenzelt (v.l.): Theresa Mencke (9), Anne-Laura Montanus (8), Almut Blecken (8), Maik Truppat (7), Benjamin Sarabi-Asl

Acht Sternbilder werden in einem Sternenzelt erläutert. Dieses ist seit kurzem in die Kopernikus-Abteilung des Ostpreußischen Landesmuseum integriert. Ein solches Zelt ist bisher einzigartig in Norddeutschland und begeistert besonders die Kleinen. Die Umlaufbahnen zweier Planeten und die Sonne sind in einem Planeten-Schleifen-Modell nachempfunden und an einem Computerterminal ist viel über die Geschichte und Erforschung des Weltraums zu erfahren. Vor allem für Kinder werden die bahnbrechenden Entdeckungen des Nikolaus Kopernikus leicht greifbar dargestellt. Besondere Aktionen bietet das Museum nun auch für Schulklassen und Kindergeburtstage an.

Öffnungszeiten: Di-So 10-17 h, Ostpreußisches Landesmuseum

Gemeinsam Stadt und Leute neu entdecken

CD. Das erste Lüneburger StellDichEin startet am Sonntag, den 24. Oktober von 16 bis 22 Uhr mit Herbstlaub-Rallye und Glühwein-Party. Start und Party-Ort sind in der Lüneburger Innenstadt.

Alle Teilnehmer bekommen nach verbindlicher Anmeldung den genauen Treffpunkt mitgeteilt. Wer gerne Menschen kennen lernen möchte – das sind natürlich vor allem Singles, der sollte doch an dieser Rallye teilnehmen. Überraschungsteams werden von den Organisatorinnen zusammengestellt und dann gilt es gemeinsam Aufgaben zu lösen: Gute Schuhe, und wetterfeste Kleidung sind Voraussetzung für den Spaß und die zweistündige Wanderung im Team.

24.10. 16-22 h, Kontakt: StellDichEin Tel.: 04131 8549309
Infos: www.stelldichein-in-lüneburg.de

Vertrauen in Frauen

YB. Ein Jahr lang treffen sich zweimal monatlich die Frauen der berufsbegleitenden Weiterbildung um alles zu lernen, was sie für eine Karriere in einer leitenden Position wissen müssen: von betriebswirtschaftlichen Grundlagen über Rhetorik bis hin zur Pressearbeit.

Im November startet wieder ein neuer Lehrgang, bei dem Frauen Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gewinnen können und danach bereit sind für eine Führungsposition in sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen oder klein- und mittelständischen Unternehmen. Träger der Fortbildung ist der VNB, Verein niedersächsischer Bildungsinitiativen, Kooperationspartner ist die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft, feffa e.V. und unterstützt wird das Projekt aus Mitteln des EU-Programms FIFA.

VNB, Tina Scheef, E-Mail: tina.scheef@vnb.de

Radfon Mobiler - Fahrrad - Service

www.radfon.de



Andreas Neumann
Zweiradmechanikermeister

Tel. (0 41 31)
69 91 93

Mobil:
(0173) 94 16 89 5

Alles für umme: kostenlos einkaufen

Der Umsonstladen in Kaltenmoor



CD. Lüneburg. Es ist Dienstag morgen 9 Uhr. Der Laden hat gerade geöffnet. Mehrere Frauen unterschiedlicher Nationalität strömen herein und stöbern in der Regalen des Umsonst-Ladens in Kaltenmoor. Die eine entdeckt ein Geschirr, die andere will ihrem Sohn zum Geburtstag eine Torte backen, hat aber keine Servierplatte. Schnell findet sie einen Tortenteller - sogar mit Haube. Ein Eierkocher soll es für die nächste Frau sein. „Drei Teile pro Haushalt“, erklärt die Initiatorin und ehrenamtliche Mitarbeiterin Gisela Wagner, „wir bitten dann um eine Spende von einem Euro.“ Seit der Eröffnung des Umsonst-Ladens, hat er viele Menschen glücklich gemacht. Es gab auch Streit und manchmal Ärger, erzählt Erika Schwenk, die begeistert an dem Projekt mitarbeitet. Zweimal in der Woche öffnet der Laden seine Türen und manchmal stehen Schlangen vor dem Eingang. „Ein Mann brauchte einmal eine Kaffeemaschine“, sagt Erika Schwenk, „wir hatten gerade keine, dafür nahm er einen Topf und einen Tauchsieder mit. Als er das nächste Mal kam, hatten wir die langersehnte Maschine da, und er brachte die beiden anderen Sachen zurück. Das hat mich sehr gerührt.“ Das Beispiel bezeichnet auch den Sinn des Ladens: Müll soll vermieden werden, Dinge die gebraucht werden, finden einen neuen Besitzer. Im Sortiment sind kleine Elektrogeräte, Lampen, Besteck, Geschirr, Spielsachen, Bettwäsche, Bücher und Kleinmöbel. Die Räume im Keller des ökumenischen Gemeindezentrums stehen dem Verein Netzwerk Kaltenmoor e. V. zur Verfügung.

„Alle ausländischen Frauen sprechen wir auf Deutschkurse an und erklären ihnen wie wichtig es ist, die Sprache zu lernen“, so die Initiatorin. Auch die Reparaturwerkstatt in der die Elektrogeräte geprüft und instandgesetzt werden, soll einen separaten Raum bekommen. Langfristig sollen Arbeitsplätze entstehen und die ehrenamtlichen Mitarbeiter abgelöst werden: „Wir freuen uns natürlich auch über Sach- und Geldspenden für den Laden“, sagt Gisela Wagner.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter (v.l.): Gisela Wagner, Johannes Zlotos, Erika Schwenk und Annemarie Grünewälder.

Öffnungszeiten: dienstags 9-12 h, freitags 14-17 h, außer an Feiertagen

Ein Mauselloch im Scheunentor

Gut sechstausend Kilometer haben die Aale zurückgelegt, wenn sie in der Elbe das Sperrwerk in Geesthacht erreichen. Für die meisten ist hier der Weg hinauf in Richtung Oberlauf der Elbe und in ihre Nebenflüsse zu Ende. Sie schlüpfen vor der Ostküste Amerikas. Nach einer mehrjährigen Reise als Larven und kleine durchsichtige Glasaale gelangen sie schließlich in unsere Gewässer, um hier weitere Jahre heranzuwachsen und schließlich als geschlechtsreife Blankaale wieder an ihre Geburtsstätte zurück zu wandern, sich dort fortzupflanzen und dann zu sterben. „Es ist eben nur ein Mauselloch im Scheunentor“, findet der Fi-



Aalbesatz: Suhrke und Panz

scher Eckhard Panz einen treffenden Vergleich. Aber anstatt zu schimpfen, packen Panz und seine Mitstreiter der Gemeinschaftsinitiative der Elbfischer (GI) selbst an und sorgen mit Besatzmaßnahmen dafür, dass es zukünftig auch oberhalb von Geesthacht genügend Aale geben wird. Mehrere tausend Euro wendet die GI Elbfischerei allein in diesem Jahr dafür auf. In zwei Lieferungen werden tausende Jungaale aus dem Unterlauf der Elbe nach Hohnstorf geliefert und von den Fischern ausgesetzt. Der Einsatz der Fischer ist nicht ganz selbstlos. Natürlich freuen sie sich, wenn sie den einen oder anderen der jetzt ausgesetzten Aale später an der Angel haben. „Aber das ist nur ein kleiner Teil, die meisten Aale wandern zurück in ihr Laichgebiet um sich fortzupflanzen“, so Schlemann vom Elbfischereibüro „anders als die Aale, die in Zuchtanlagen gelangen und zu hundert Prozent später vermarktet werden. Es ist eben bis heute nicht möglich, den Aal künstlich zu vermehren“.



Dies & Das

Russland entdecken! Fahren Sie mit uns an den Ural und lernen russische Kultur, eine großartige Natur und die Herzlichkeit der Udmurten kennen. Oder verbringen Sie Heiligabend inmitten der udmurtischen Wildnis (17.–28.12.04). Weitere Termine und Infos zu diesen und weiteren Reisen Tel.: 04131/7436383, www.entdeckerreisen.org
*Jeweils 3% Rabatt für alle Früh- und Mehrbücher!

ZEN - Rückkehr zur Stille, Konzentration. Info/Einführung: www.zen-dojo-lueneburg.de
Tel.: 04131-82978

KURZURLAUB!! Entspannen und auf tanken im Raum für achtsame Massage. A.&A. Oswald. Terminvereinbarung: 04131-710385, oft klappt's am selben Tag!
www.achtsamemassage.de

Salzgehalt sucht Schreibwillige! Gutes Sprachgefühl, Interesse an Kultur und Spaß am Texten? Dann bist du bei uns genau richtig. Interessierte bitte melden unter E-Mail: salzgehalt@campuslueneburg.de oder Tel.: 04131-7436369

Jobs

Kostenrechnungs-Nachhilfe gesucht! Wer macht mich schnell klausurfit? 0179-9257896

Das Cafe Ventuno sucht nette, erfahrende Service- und Tresenkräfte auf 400 Euro-Basis zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Bei Interesse bitte bei Katarina Vetter melden Tel.: 04131-7436362

Tierbetreuung gesucht? Liebevolle Pflege für Hunde und Katzen. Ganztags- und Urlaubsbetreuung oder Spiel und Bewegung für zwischendurch! Tel.: 0179-925 78 96

Grüße

Kleine große Schwester - wie schön dass Du geboren bist, sonst hätt ich Dich bestimmt sehr vermisst. Herzliche Glückwünsche zu deinem Geburtstag nach Bremen!

Meine Honigschnecke! Einen ganzen Monat voll süßer Träume und netter Gedanken, dein Honigbär

Check out and lets dance! Liebe Nina - jede Menge Spaß und Party on, wir werden immer an Dich denken auch wenn wir nun ein par Kilometer weg sind, Maren und Flip

Das Formular für Ihre Kleinanzeige
finden Sie ab sofort unter
www.salzgehalt.org

Liebe Naddl, ganz viel Glück bei deinem Studienbeginn, wünschen Dir Suse, Steffi und Karen

Ich grüße den einzigsten meiner Liebhaber, sende dicke Küsse und schmachtende Blicke an diesen einen und verzehre mich nach Dir, die Biene

Zum Horizont.



Mit der Gesundheitskasse kommen Sie ins Rollen. Mit unseren individuellen Angeboten zum Thema Gesundheit lernen Sie ein entspanntes Leben kennen.

Weitere Informationen auch rund um die Studentische Krankenversicherung finden Sie unter

www.aok.de

AOK - Wir tun mehr.

